

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Verlagspreis: Redaktion Nr. 13 997, Expedition Nr. 13 633, Verlag Nr. 13 528. Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.

Abonnementpreise: Im Dresdner Reichsbezirk monatlich 50 Pf., vierteljährlich 1,50 Pf., halbjährlich 2,70 Pf., jährlich 4,80 Pf. ...

Diese Heftige Sonntag-Druckausgabe umfasst mit der 1. Sonntag-Ausgabe zusammen 42 Seiten. Roman siehe Seite 23 und 24. ...

Dennewitz.

Eine Rede des Fürsten Bülow.

Den gewaltigen Augustschloß des Jahres 1813, von denen nur eine, Dresden, zugunsten Napoleons verfiel, drei, Großhörden, Rastbach und ...

andern vermögen eine tragfähige Staatsgenussung hervorzubringen, die Geschlossenheit im Staats- und Volksbewusstsein, die gegenüber allen ...

Ein Denkmal für General Bülow wurde, wie aus Dennewitz telegraphiert wird, auf dem Platz der unter Gewehrfallen und ...

Der angesprochene Geldschrank. Paris, 6. September. (Priv.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.) Die griechisch-bulgarischen Verhandlungen des bulgarischen ...

Die innere Lage der Türkei.

Von Alfons Paquet (Hellerau).

Kilisek Paquet, der vielfach als Oberster Nationalkommissar, Vizepräsident und ...

Die bulgarischen Pechvögel.

Während am Montag die Verhandlungen zwischen Türkei und Bulgarien in Konstantinopel ...

Rund um den Kreuzturm.

Ein Dresdner Künstlerfest.

Mein lieber Freund: Nicht ohne Bedauern, daß Sie es nicht mit erleben konnten, aber auch nicht ohne Genugtuung, daß etwas, was Sie in Dresden ...

Wälsche bewegt, der die Luft, die an allen Enden lüftig fließt, zusammenreibt in eine Flamme, um aus der Weißheit ein einmaliges Ringen ...

ceptor noch allerhand herrliche Stücke an Beeten und Büschen. Die erste aber ein Feuerwerk und ...

Die Gründung des Alberttheaters.

Wergis Jahre hat das Dresdner Kgl. Schauspiel in dem Theater in der Reudnitz seine ...

Der Ort dieses Ereignisses war der große Garten. Auch ist Ihnen das Lob dieser ...

Wo war da ein Einlager? Jede Rede war ein Versuch von Redenden, keiner entsagte ihrem ...

Während ich das schreibe, mein Freund, lese ich, leider, schon Ihr unglückliches, mehr noch Ihr ...

oder entkandenen Weltverlehrs den modernen Panislamismus und sogar die Hoffnung auf eine Renaissance des Islams geschöpft haben.

Merkwürdig, an ein selbständiges Wiederleben der islamitischen Kultur zu glauben, ist unmöglich. Auch in der Blütezeit ihrer Künste und Wissenschaften war die islamitische Kultur nicht anders als ein Weiterleben der von den Arabern aufgefundenen griechisch-hellenischen Zivilisation in der abgelaufenen Antike.

Die elementare Basis, in der sich die Türkei gegenwärtig befindet, kann erst in dieser Perspektive verstanden werden. Ihr wirtschaftliches Leben ist überall durch ein stetes wirtschaftliches Aufschwüngen über der desolaten Zustand des Staatsgefüges hält ihn nieder.

Weniger als je liegt die Zukunft der Türkei in der unvermeidlichen Ausübung der Reinheit einzelner Volkstämme des Landes untereinander und der Umgestaltung der Großmacht, sondern zunächst ganz allein in einer geschäftlichen wirtschaftlichen Entwicklung.

Weniger als je liegt die Zukunft der Türkei in der unvermeidlichen Ausübung der Reinheit einzelner Volkstämme des Landes untereinander und der Umgestaltung der Großmacht, sondern zunächst ganz allein in einer geschäftlichen wirtschaftlichen Entwicklung.

Weniger als je liegt die Zukunft der Türkei in der unvermeidlichen Ausübung der Reinheit einzelner Volkstämme des Landes untereinander und der Umgestaltung der Großmacht, sondern zunächst ganz allein in einer geschäftlichen wirtschaftlichen Entwicklung.

Weniger als je liegt die Zukunft der Türkei in der unvermeidlichen Ausübung der Reinheit einzelner Volkstämme des Landes untereinander und der Umgestaltung der Großmacht, sondern zunächst ganz allein in einer geschäftlichen wirtschaftlichen Entwicklung.

Wenn es die Autoritätslosigkeit überhand nimmt, die den Verfall kennzeichnet; die Wirksamkeit der Verordnungen nimmt ab im doppelten Verhältnis der Entfernung von Konstantinopel, und auch die zusammenfassenden Reformen werden, wenn sie Reformen können im besten Falle den leichteren Zusammenbruch der Bergwerksbetriebe an fremde Unternehmer, die Einfuhr ausländischer Erzeugnisse, das Entstehen neuer Industrien begünstigen, sie können auch damit schon den Volkswohlstand und die nationalen Einkünfte heben.

Am Ende des Tages ist es die Autoritätslosigkeit überhand nimmt, die den Verfall kennzeichnet; die Wirksamkeit der Verordnungen nimmt ab im doppelten Verhältnis der Entfernung von Konstantinopel, und auch die zusammenfassenden Reformen werden, wenn sie Reformen können im besten Falle den leichteren Zusammenbruch der Bergwerksbetriebe an fremde Unternehmer, die Einfuhr ausländischer Erzeugnisse, das Entstehen neuer Industrien begünstigen, sie können auch damit schon den Volkswohlstand und die nationalen Einkünfte heben.

Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

Ein Kampf um den Baumeister ist dadurch hervorgerufen worden, daß der Bundesrat ihn den Akademikern vorbehalten will, während alle andern Vorschläge nur den Titel Baugewerkführer führen sollen und nur diejenigen, die das Naturhistorikern machen, durch eine besondere Prüfung zum Baumeister „avanzieren“ können.

Ueber die erste Vorstellung, den vor ausverkauftem Hause unter der Regie des Direktors René gespielten „Schwermünder“, von Waiman, werden wir morgen ausführlich berichten.

Kleines Feuilleton.

Der Wochenplan der Dresdner Theater. Infolge Vermehrung der Theater und um unfernen Lesern eine bessere Uebersichtlichkeit über die verschiedenen Spielpläne zu ermöglichen, bringen wir zum erstenmal den gesamten Wochenplan in verhandelt und übersichtlicher Form bei den Ankündigungen der Dresdner Theater.

titels eingeleitet würden, dann hätten sie nur Zweck, wenn alle Vorschriften über die Vorbildung befreit würden und lediglich das Können und Wissen selbst den Ausschlag gäbe.

Die erste Regelung dieser Frage wäre augenblicklich die, die bisher im Kaiserlich Kaiserlichen Reichsministerium für die Ausbildung der Baumeister geltend gemachten Vorschriften über die Vorbildung der Baumeister zu revidieren und diese Vorschriften in der Weise zu ändern, daß sie mit diesen Vorschriften vollständig übereinstimmen.

In ähnlichem Sinne spricht sich auch der Direktor der Baugewerkschaft in Weimar, Professor Dr. J. Klopfer, also ein sachverständiger Akademiker, aus.

Die Steuerpflicht der Fürsten. Die Nordd. Allg. Ztg. schreibt: Immer wieder wird in der Presse die Frage erörtert, in welcher Weise die deutschen Bundesfürsten ihre Verpflichtungen erfüllen werden, durch Beibehaltung eines freiwilligen Beitrages ein Beispiel patriotischen Pflichtsinnes zu geben.

Der Beginn der Kaiserreise. Dem König von Griechenland überreichte gestern nach seiner Ankunft im Neuen Palais im Automobil der Kaiser, der ihn auf dem Bahnhof selbst mit verwandtschaftlichem Eifer auf das herzlichste begrüßte.

Der Beginn der Kaiserreise. Dem König von Griechenland überreichte gestern nach seiner Ankunft im Neuen Palais im Automobil der Kaiser, der ihn auf dem Bahnhof selbst mit verwandtschaftlichem Eifer auf das herzlichste begrüßte.

d. Berlin, 6. September. (Priv.-Tel. der Dresdner Neueste Nachrichten.) In der in neuester Zeit wiederholt verbreiteten Meldung, der Kaiser beabsichtige nach dem Herbstmanöver zur Jagd nach England zu fahren, wird mit

mitgeteilt, daß in diesem Kostreife dann nichts bekannt geworden sei. Wie aus aus Polen ein Privattelegramm meldet, hat der Kaiser bei seiner Anwesenheit in Polen, wie jetzt erst bekannt wird, 80 000 Mk. für Zwecke der Jugendpflege geschenkt.

Der Friede in der Textilindustrie ist zum Ende gelangt, nachdem die Arbeitgeber nachgegeben und daraufhin die Unternehmer ihre Rückweise gestrichelt haben.

Hamburg, 6. September. (Priv.-Tel.) Der Andrang zu dem Arbeitsnachweis der Werften ist heute sehr groß. Man beschäftigt eine allmähliche Einstellung der Arbeiter, heute und im Laufe der nächsten Woche. Die kleinen Werften sollen zuerst verlorzt werden. Heute dürften etwa 800 bis 900 eingestellt werden.

Die deutsch-norwegische Zwischenfall. Wir mitteilen kurzlich, daß ein Kapitän eines deutschen Dampfers, der wegen verbotenen Fischens an der norwegischen Küste zur Rede gestellt wurde, sich seitdem betragen haben soll. Dem Vorfall wird in Norwegen großes Gewicht beigemessen, nach folgender Meldung:

Christiana, 6. September. (Priv.-Tel.) Die Angelegenheit des deutschen Fischdampfers „Beech“ macht hier einen unangenehmen Eindruck. Der norwegische Ministerpräsident Knudsen erklärte, falls der Dampfer einen norwegischen Hafen anlaufen würde, würde das Schiff sofort beschlagnahmt und der Kapitän sowie die Mannschaff verhaftet werden.

Die Aufregung würde wohl in Norwegen nicht so groß sein, wenn nicht unkontrollierbare Heber den Versuch des deutschen Kaisers und der deutschen Kriegsmarine zur Erzeugung einer deutsch-schwedischen Stimmung mißbilligend hätten.

Neue Nachrichten. Die die „N. Fr. Corr.“ erfährt, sollen von den neuen preussischen Schatzkammern die größere und beamtete Kabinette aufweisen, eine Anzahl der dritten Klasse auf einigen beliebigen Strecken aufkommen.

Ausland. Das Deutsche in Schweden. Auf Grund der überreichlichen Volkszählung von 1910 werden jetzt nähere Mitteilungen über die nationale Zusammensetzung der Bevölkerung gemacht.

Russlands Veredlung. Die schon seit langem angelegte Veredlung in Russland scheint nun zur Tat zu werden. Nach dem Bericht von der Duma genehmigten Voranschlag der Ausgaben für das Meer und die Flotte, die schon früher ungefähr 2 1/2 Milliarden betragen, ist die Summe für das kommende Jahr um weitere 600 Millionen Mark erhöht worden.

„Schützen und Bundes halber“ abgegangen. Jetzt erzählt ein Jugendfreund Villenrons, Oberleutnant a. D. Basse, der mit Villenron zugleich Adjutant in demselben Regiment zu Mainz gewesen ist, in den von Dr. Fritz Bökel herausgegebenen neuen Erinnerungen der Freunde Villenrons die wahren Gründe für dessen Verabschiedung.

Im Anhaltischen Richter stellen die beiden Brüder Weyer, Wuchwald und Wuchwald, Jinnwald Landeshauptmann bzw. Vorsitzende. Die Landeshauptmannschaft (von D. Jinnwald) sind äußere ansprechend durch ihre solide Einfachheit.

Der Intendant des Straßburger Stadttheaters. Der langjährige Direktor und Intendant des Straßburger Stadttheaters, Maximilian Wilhelm, ist im dortigen Krankenhaus gestorben, nachdem er vor einiger Zeit wegen eines Krebsleidens operiert worden war.

Der Intendant des Straßburger Stadttheaters. Der langjährige Direktor und Intendant des Straßburger Stadttheaters, Maximilian Wilhelm, ist im dortigen Krankenhaus gestorben, nachdem er vor einiger Zeit wegen eines Krebsleidens operiert worden war.

Der Intendant des Straßburger Stadttheaters. Der langjährige Direktor und Intendant des Straßburger Stadttheaters, Maximilian Wilhelm, ist im dortigen Krankenhaus gestorben, nachdem er vor einiger Zeit wegen eines Krebsleidens operiert worden war.

Der Intendant des Straßburger Stadttheaters. Der langjährige Direktor und Intendant des Straßburger Stadttheaters, Maximilian Wilhelm, ist im dortigen Krankenhaus gestorben, nachdem er vor einiger Zeit wegen eines Krebsleidens operiert worden war.

Der Intendant des Straßburger Stadttheaters. Der langjährige Direktor und Intendant des Straßburger Stadttheaters, Maximilian Wilhelm, ist im dortigen Krankenhaus gestorben, nachdem er vor einiger Zeit wegen eines Krebsleidens operiert worden war.

Die beiden... (Continuation of text from previous page)

Wenn zwei sich küssen... (Continuation of text from previous page)

Neues vom Tage.

Der Schotte... (Continuation of text from previous page)

Unter der Maske eines Arztes.

Der Hamburger... (Continuation of text from previous page)

Der Dresdner Rosenmörder.

Ueber das erste Verhör... (Continuation of text from previous page)

Unter dem Namen... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

Die Chronik der... (Continuation of text from previous page)

um einen... (Continuation of text from previous page)

Unter schwerer... (Continuation of text from previous page)

Der beschlossene... (Continuation of text from previous page)

Ein langwieriger... (Continuation of text from previous page)

Rongresse.

Ran schreibt... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Ein internationaler... (Continuation of text from previous page)

Jägerhofe eine... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Veränderlich und... (Continuation of text from previous page)

Chaws Entführung.

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Von unserem... (Continuation of text from previous page)

Eröffnung des Landesmuseums für Volkstum.

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

Im Saale... (Continuation of text from previous page)

ner Anhalten für erste und namentlich zweite...
...
Bei den Stadterordneten-Ergänzungs...
...

Um Verhütung zu vermeiden, sei besonders betont...
...
Todesfälle der Woche...
...

lung des Falles zu veranlassen. Oberbürgermeister...
...
Der vermisste Patriarch...
...

Der vermisste Patriarch — noch nicht gefunden.
...
Folgen schwere Pulverexplosion.
...

Bei den Stadterordneten-Ergänzungs...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Landgericht...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Aus dem Gerichtssaal...
...
Aus dem Gerichtssaal...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Der Kadetunter-Originaltelegramm...
...
Der Verfall in Mexiko...
...

Handels- und Börsenblatt.

Aufbau der Industrie in Sachsen.

Am 1. Mai des Jahres 1912 hatte nach den Ver-... die Zahl der ge-... in denen mehr als 10... Personen beschäftigt werden...

Wenn auch nicht alle diese Betriebe als Fabriken... im eigentlichen Sinne zu bezeichnen sind, sondern... auch Handwerks- und Hausarbeitsbetriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

Die Arbeiterzahl entspricht in den einzelnen... Zweigen nicht immer der Zahl der Betriebe...

betriebschaft, von denen der größte Teil in der Textil-... industrie tätig war. Sehr stark, nämlich mit 57,7... Prozent, sind die Frauen auch in der Bekleidungs-... industrie beteiligt...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Die Zahl der jugendlichen Arbeiter be-... läuft sich auf 8,7 Proz. der Gesamtarbeiterkraft...

Dauptrolle am Kapitalmarkt spielten jedoch die Aktien... der Deutschen Erdölgesellschaft, die auch im freien... Verkehr in großen Beträgen umgesetzt wurden...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Auf dem Geldmarkte trat in den letzten Tagen... eine Erhöhung des Privatdiskonts ein, die sich da-... durch erklärt, daß der Verkauf der diskontierten... Wechsel gegenwärtig naturgemäß ungenügend ist...

Goldwährung, sondern in Franken und Cen-... timen angegeben. Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Der Postverkehr des Reiches mit Baren und Wertpapieren... dürfte in diesem Jahre 40 Milliarden überschreiten...

Die Börsewoche.

Berliner Börsen- — Geldmarkt. — Dresdner Börsen.

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

An der Berliner Börse ist augenblicklich ein... deutliches Streben nach oben zu beobachten. Die... Nachrichten aus den verschiedenen Industriegebieten...

Aus Handel und Industrie.

Tagung deutscher und österreichischer In-... dustrieller.

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Von einem Komitee, an dessen Spitze... der erste Vizepräsident des Deutschen Reichstages...

Warenpreise.

In der hiesigen Marktschiffe am 7. September 1913.

Table with multiple columns listing various goods and their prices, including items like flour, oil, and other commodities.

Osram-Draht-Lampe



Unzerbrechlich 70% Stromersparnis Brillantes weisses Licht

Jede echte Osram-Lampe muß die Inschrift „Osram“ tragen. — Überall erhältlich. Auergerellschaft, Berlin O. 17



kompl. Einrichtungen zu Mk. 1250 u. 886

Salon:	1 eleg. Tischgarnitur 190 190	Schlafzimmer, mob.:	1 gr. Anlehnbank 58 38
1 Salonbrant 225 98	1 Tischgarnitur mit 101 81	1 Sofa mit Rücken 112 84	1 Bett mit Matratz 82 80
1 Sofa-Linbaun 115 68	1 Tisch mit 2 Stühle 110 66	1 Sofa-Linbaun über Treppen 65 86	

Einige Erprobung der hohen Bekanntheit, gr. Vereinfachung und eines kollektiven Kaufes durch zu einem billigen Preis: **3 preiswerte**

Kleinhandel
Seine treue Bedienung.
Für 310 M.

1 eleg. Schrank mit 2 Türen 1 38
1 Tisch 1 38
1 Sofa-Linbaun 26
1 Tischgarnitur 26
1 Sofa-Linbaun 10
1 Tisch mit 2 Stühle 12
1 Tisch mit 2 Stühle 12
1 Tisch mit 2 Stühle 12
1 Tisch mit 2 Stühle 12

Spezialität:
Einrichtungen
von 250, 500, 1000, 1500, 2000-4000 M.

Zu vermieten

Wohnungen

Schöne Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Behrlichstraße 45,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leipziger Str. 22

am Berliner Pl. 1. Etage, geräum. Schrank, in 4. Stock, keine Mieter, sehr schön, auf feine Möbel, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Stube, Kammer, Küche
Hauptstr. 37, 1. Etage, 1. Okt. zu verm. 100 M. (1913)

Neubau Riesaer Platz 18
3-Zimmer-Wohnungen
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Herbst- und Winter-Neuheiten

modernen Besatz-Knöpfen
Posamenten, Schnallen, Agraffen usw.
sind eingetroffen.

G. A. Opelt, „Knopf-König“

Waisenhausstrasse 29 (Haus Engl. Garten).
Tel. 19362.

Semmitz

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Stormstraße 2, 4. Etage
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wilder-Mann-Straße 34,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Ziegelstr. 45,

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Saxoniastrasse 1,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Ziegelstr. 45,

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Saxoniastrasse 1,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Restaurations-Räume

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Restaurations-Räume
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Zentrum 680 qm Lager und Kontor

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Zentrum 680 qm Lager und Kontor
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Größerer Lagerplatz,

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Größerer Lagerplatz,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Circustrasse 7

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Circustrasse 7
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Freundl. Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Freundl. Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Möbeleinstellen

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Möbeleinstellen
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Leere Zimmer
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Freiberger Str. 45,

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Freiberger Str. 45,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Gr. Meißner Straße 13,

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Gr. Meißner Straße 13,
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Southern-Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Southern-Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Southern-Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Southern-Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Hausmann gesucht

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Hausmann gesucht
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Zeunerstr. 43, 1.

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Zeunerstr. 43, 1.
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung

1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Wohnung
1. Etage, 3 Zim., Bad, Küche, Balkon, 1. Okt. zu verm. 200 M. (1913)

Herbst- u. Winter-Neuheiten

Paletots - Ulster

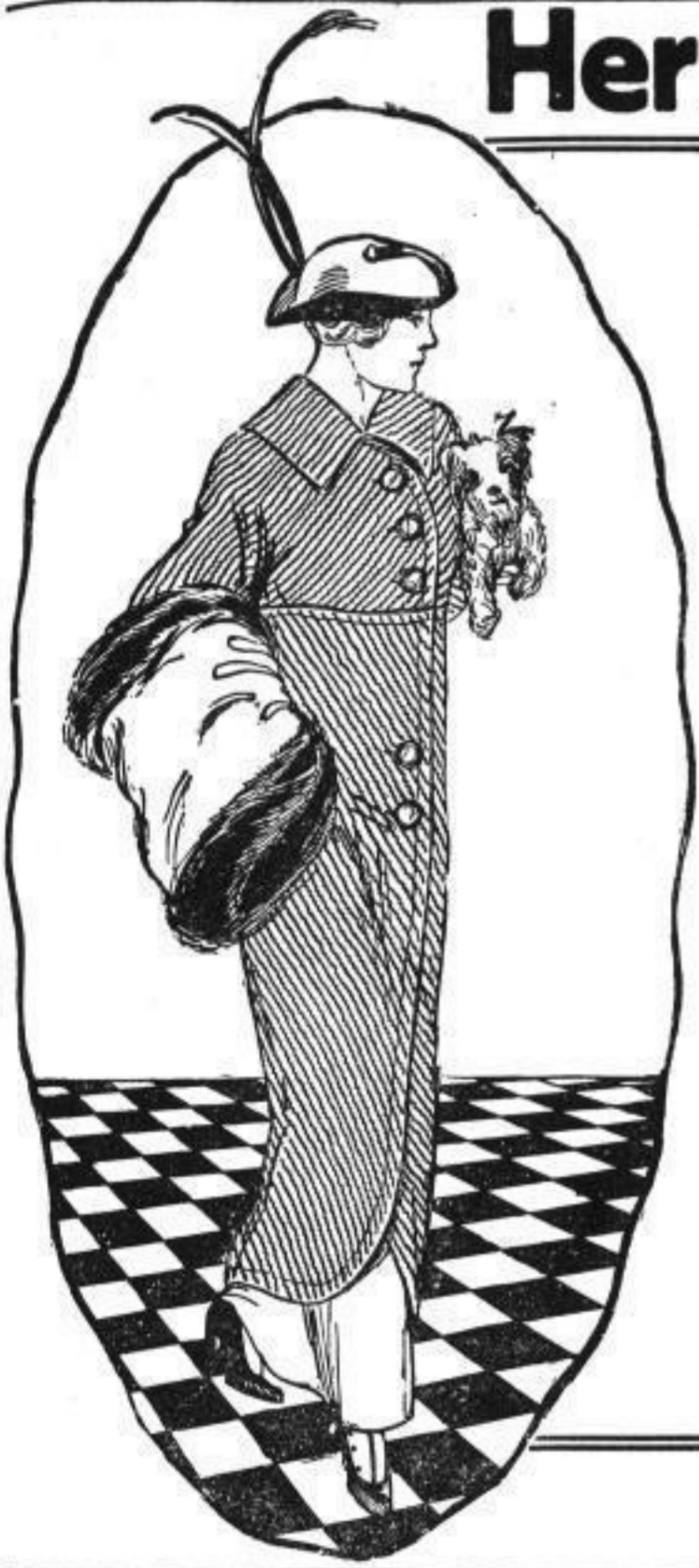
mehrere **tausend Stück** in den apartesten Fassons, modernsten Stoffen und neuesten Farben

von Mk. **82.—** bis **9.75**

eingetroffen.

Auswahl und Preiswürdigkeit unvergleichlich.

ALSBERG



Grünwaren- oder Schokoladengeschäft
mit Auswahl der feinsten Schokolade, Bonbons und Süßwaren. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Gute Landbäderei
in 5 Schichten, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Schmiede
neue Landbäderei, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Schlosserei
Anzeige Schlosserei, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Werkzeug- u. Steinhändler
Anzeige Werkzeug- u. Steinhändler, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Landesbäckerei
Anzeige Landesbäckerei, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Landesbäckerei
Anzeige Landesbäckerei, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Landesbäckerei
Anzeige Landesbäckerei, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Restaurations-Geschäft
Anzeige Restaurations-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Schokoladen-Geschäft
Anzeige Schokoladen-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Blumengeschäft
Anzeige Blumengeschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Restguts-Verkauf
Anzeige Restguts-Verkauf, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Zigarren-Geschäft
Anzeige Zigarren-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Zigarren-Geschäft
Anzeige Zigarren-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Zigarren-Geschäft
Anzeige Zigarren-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Zigarren-Geschäft
Anzeige Zigarren-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Zigarren-Geschäft
Anzeige Zigarren-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Grundstück mit reichl. Stallung
Anzeige Grundstück mit reichl. Stallung, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Steinbruch
Anzeige Steinbruch, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Gut Gasthof
Anzeige Gut Gasthof, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Reeller Milchhandel
Anzeige Reeller Milchhandel, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Wald- u. Grün-Geschäft
Anzeige Wald- u. Grün-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Wald- u. Grün-Geschäft
Anzeige Wald- u. Grün-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Wald- u. Grün-Geschäft
Anzeige Wald- u. Grün-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Wald- u. Grün-Geschäft
Anzeige Wald- u. Grün-Geschäft, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Weisse Marmorplatte
Anzeige Weisse Marmorplatte, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Weggen Umzug
Anzeige Weggen Umzug, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Pianino
Anzeige Pianino, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Mahlschnecken
Anzeige Mahlschnecken, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Milchhandel
Anzeige Milchhandel, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Renomm. Seifenfabrik
Anzeige Renomm. Seifenfabrik, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Muster-Koffer
Anzeige Muster-Koffer, sehr gut. 1017, Dresden, Hauptstr. 1017.

Größte Auswahl. Beste Werke. Solide Uhren. 10 Moritzstr. 10. Gustav Smy Dresden-A. Goldwaren. Verlobungs- und Trauringe.

Banan jeden Standes. Anfertigung aller Uhren. Reparaturen.

Aushilfs-Personal. Hermann Herzfeld, Dresden. Spielwaren - Haushalt - Bücher.

Hausmädchen mit Kochkenntnissen. Köchinnen, Stubenmädchen.

Hausmädchen. Köchinnen, Stubenmädchen.

Hüte, Blumen, Federn usw. Vertretungen.

Damen. Anfertigung aller Damenkleider.

Die Blumenfachschule zu Sebnitz (Sachs.).

Hausmädchen mit Kochkenntnissen. Köchinnen, Stubenmädchen.

Hausmädchen. Köchinnen, Stubenmädchen.

Hüte, Blumen, Federn usw. Vertretungen.

Verkäuferinnen. Verkauf aller Waren.

Direktrice als Lehrkraft. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Verwalter. Verwaltung aller Angelegenheiten.

Damen-Konfektion. Anfertigung aller Damenkleider.

Direktrice als Lehrkraft. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Verwalter. Verwaltung aller Angelegenheiten.

Damen-Hüte. Anfertigung aller Damenkleider.

Direktrice als Lehrkraft. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Verwalter. Verwaltung aller Angelegenheiten.

Zahreisende. Anfertigung aller Zahreisenden.

Direktrice. Anfertigung aller Damenkleider.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Lehrfräulein. Unterricht in allen Fächern.

Verwalter. Verwaltung aller Angelegenheiten.

Frankenkafe. Anfertigung aller Frankenkafe.

Direktrice. Anfertigung aller Damenkleider.

Direktrice. Anfertigung aller Damenkleider.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Verkäuferin. Verkauf aller Waren.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

I. Verkäuferin für Kleiderstoffe.

Aufwartung. Anfertigung aller Aufwartung.

Buchbinder. Anfertigung aller Buchbinder.

Vermischtes.

Die Kaiserliche Stadt der Welt. Washington, die Hauptstadt der Vereinigten Staaten, erlangt durch den Weltkrieg einen ungeheuren Ruhm, unter allen Städten der Welt die meisten Kassen in seinen Mauern zu beherbergen. Kommt doch auf jeden Kubikmeter eine Kasse. Dieser Kaiserreichsstadt findet nicht etwa in der Vorliebe der Bewohner für die Kasse oder in der übertriebenen Fruchtbarkeit dieser Vierfüßler, seine Erklärung, sondern es ist das Ergebnis eines Scherzes, den sich vor etwa 20 Jahren ein Mitglied geleistet hat. In dieser Zeit kam nämlich ein gewisser Mann auf die Idee, ein Journal in die Zeitungen von Washington einzufügen zu lassen, in dem er zur Fütterung der Kaiserreiche einer angeblichen Menagerie um die Fütterung von Kassen ersuchte. Er versprach für jedes Tier eine Entlohnung von einem Dollar und sicherte außerdem dem Leser einen Preis für die beste Zeichnung zu. Am nächsten Tage wurde, wie seine Zeichnung zu erwarten, die Stadt von einem Meer von Kassen aus der Umgebung überflutet, die sich mit rasender Schnelligkeit einfinden. Der arme Leute aber eine böse Enttäuschung. Sie haben weder eine Menagerie, noch Freiheit oder Geld, als sie zu der unangenehmen Überzeugung gekommen waren, daß sie einem Mitglied auf den Kopf gegangen, dessen sie in ihrer Zeit die mitgeschickten Gelder und Löhne der Kassen laufen, um sich dann betriebl und enttäuscht auf den Heimweg zu machen. Die unglücklichen Kassen aber, die sich von ihren Herren verlassen und unfähig waren, den Weg nach Hause zurückzufinden, richteten sich in den öffentlichen Parks häuslich ein und waren wohl oder übel genötigt, sich durch den Gang von Hügeln und Wäldern zu ernähren. Heute haben sie sich so vermehrt, daß sie sich die Stadterweiterung genötigt gesehen hat, für das Wohlgehen der Tiere zu sorgen.

Die Kaiserreiche Stadt der Welt. Washington, die Hauptstadt der Vereinigten Staaten, erlangt durch den Weltkrieg einen ungeheuren Ruhm, unter allen Städten der Welt die meisten Kassen in seinen Mauern zu beherbergen. Kommt doch auf jeden Kubikmeter eine Kasse. Dieser Kaiserreichsstadt findet nicht etwa in der Vorliebe der Bewohner für die Kasse oder in der übertriebenen Fruchtbarkeit dieser Vierfüßler, seine Erklärung, sondern es ist das Ergebnis eines Scherzes, den sich vor etwa 20 Jahren ein Mitglied geleistet hat. In dieser Zeit kam nämlich ein gewisser Mann auf die Idee, ein Journal in die Zeitungen von Washington einzufügen zu lassen, in dem er zur Fütterung der Kaiserreiche einer angeblichen Menagerie um die Fütterung von Kassen ersuchte. Er versprach für jedes Tier eine Entlohnung von einem Dollar und sicherte außerdem dem Leser einen Preis für die beste Zeichnung zu. Am nächsten Tage wurde, wie seine Zeichnung zu erwarten, die Stadt von einem Meer von Kassen aus der Umgebung überflutet, die sich mit rasender Schnelligkeit einfinden. Der arme Leute aber eine böse Enttäuschung. Sie haben weder eine Menagerie, noch Freiheit oder Geld, als sie zu der unangenehmen Überzeugung gekommen waren, daß sie einem Mitglied auf den Kopf gegangen, dessen sie in ihrer Zeit die mitgeschickten Gelder und Löhne der Kassen laufen, um sich dann betriebl und enttäuscht auf den Heimweg zu machen. Die unglücklichen Kassen aber, die sich von ihren Herren verlassen und unfähig waren, den Weg nach Hause zurückzufinden, richteten sich in den öffentlichen Parks häuslich ein und waren wohl oder übel genötigt, sich durch den Gang von Hügeln und Wäldern zu ernähren. Heute haben sie sich so vermehrt, daß sie sich die Stadterweiterung genötigt gesehen hat, für das Wohlgehen der Tiere zu sorgen.

Wie es unsern Großmüttern gel. g. noch mit 60 Jahren jung zu erscheinen. „Es ist nett zu hören“, äußerte sich kürzlich ein idiosyncratischer Herr, „daß die meisten Leute mit 60 Jahren noch so jung zu erscheinen, wie sie mit 20 Jahren waren. Ich bin froh, daß ich das nicht bin.“ Er sprach dies in der Absicht, sich über die Jugendlichkeit der Leute zu freuen, die er in der letzten Zeit gesehen hat. Er sprach dies in der Absicht, sich über die Jugendlichkeit der Leute zu freuen, die er in der letzten Zeit gesehen hat. Er sprach dies in der Absicht, sich über die Jugendlichkeit der Leute zu freuen, die er in der letzten Zeit gesehen hat.

Hotel Wagner Münchener Hof, München. Appartements mit Bad.

Mairapas CIGARETTE 2 1/2 - 5 Pfg. **SULIMA** **Technikum Altenburg** Ingenieur, Techniker, Werkstr.-Abt., Maschinenbau, Elektrotechnik, Automobilbau, 6 Laboratorien.

Sie brauchen keine Seife

Seifenpulver, Soda oder sonstige Waschsätze, wenn Sie mit Persil waschen, denn dessen selbsttätige Wirkung wird dadurch nur beeinträchtigt und sein Gebrauch unnütz veräuert. **Persil wäscht ganz von selbst** ohne Reiben und Bürsten, nur durch einmaliges etwa halbstündiges Kochen. Also denkbar einfachste Anwendung, bei größter Zeitersparnis und Schonung des Gewebes. Da Persil gleichzeitig stark desinfizierende Wirkung besitzt, so eignet es sich besonders vorteilhaft für die Reinigung von **Kranken- u. Kinderwäsche** die dadurch vollkommen keimfrei gemacht wird. Überall erhältlich, niemals lose, nur in Original-Paketen. **HENKEL & Co., DÜSSELDORF.** Alleinige Fabrikanten auch der Halbeleben.



Die schmutzigste Wäsche

wird durch Persil im Nu wieder vollkommen rein und schneeweiss, wie auf dem Rasen gebleicht. Aller Staub, Schmutz, Schweiß, Fett, ja selbst die hartnäckigsten Flecken verschwinden sofort, ohne dass das Gewebe im geringsten angegriffen wird. Deshalb besonders empfehlenswert für gewerbliche Berufswäsche, wie Metzger-, Bäcker-, Friseur- u. Anstreicherkleidung, Arbeiterkittel und Schürzen. — Auch für **Woll- und Buntwäsche** ist Persil das idealste Waschmittel. Beim Waschen in stark handwarmer Persillage (ohne Kochen) bleibt die Wolle stets locker, griffig und wird nie filzig. Überall erhältlich, niemals lose, nur in Original-Paketen. **HENKEL & Co., DÜSSELDORF.** Alleinige Fabrikanten auch der Halbeleben.

Henkel's Bleich-Soda.

Henkel's Bleich-Soda.

Einige Mark zum Umzuge würde manche Hausfrauen erhalten, wenn sie sich überflüssig gewordenen Gegenstände entledigt, indem sie dieselben durch eine kleine Anzeige in den „Dresdener Neuesten Nachrichten“ zum Kauf anbietet. In dem ausgedehnten Abonnementkreis von ca. 120 000 finden sich jederzeit Käufer dafür.

Schnurrbart! **Harasin** ist einzig und unerreicht bei der Bekämpfung von Schnurrbart. **Flottler Einspänner** **Sollmilch** **Milzucker**

Die Verabreichung einer einwandfreien Säuglingsnahrung ist die Grundlage zum späteren gesunden, kräftigen Nachwuchs der Kinder. In unserer **Milch-Küche** wird unter gewissenhaftester bakteriologischer Kontrolle täglich frisch jede beliebige Milchmischung, als auch Mutterschleim, Pagnmilch, Buttermilch usw. in trinkfertigen Tagesportionen hergestellt und **frei Haus geliefert**. Erwünscht ist, dass vorher der Arzt befragt wird, welcher für die individuelle Veranlagung jedes Säuglings unter Berücksichtigung seines Alters und Kräftezustandes die passende Zusammenstellung der Milch vorschreibt. **Man verlange Prospekt!** **Dresdener Milchversorgungs-Anstalt,** Telefon 1494, Würzburger Str. 9, Telefon 3561.

Blaufranz Enzian **Hohealm Gold** **Enzianbrennerei & Erberhardt München** Überall geftrunken.

Händler, Hausierer, Marktleute! **Ordnung! Schreiben! Denken! Rechnen!**

Hausbrandkohle per hl 85 Pl. frei Keller **Alfred Waurich** Dresden-A. 16. Tel. 821. Johannstädter Elbufer.

Die Neuheiten

für die Herbst- und Winter-Saison in Damen-, Herren- und Kinder-

Schuhwaren

sind in reichster Auswahl eingetroffen und erlauben wir uns, zu deren Besichtigung hoflichst einzuladen.

F. & A. Hammer

Prager Strasse 24.



Ein neues Sauerstoff-Präparat gegen veraltete

MAGEN-

Krankheiten und Verdauungsstörungen ist Stomoxgen. Wenn Sie an Hämorrhoiden, Säure im Magen, Blähungen, Kopfschmerzen, Herzklopfen, Schmerzen im Rücken und in der Leber leiden, wenn Sie hierdurch nervig geworden sind, sich schwach und niedergeschlagen fühlen und keinen Appetit haben, so können Sie sich davon in aller Kürze durch eine natürliche Sauerstoffkur befreien. Besorgen Sie sich sofort aus der nächsten Apotheke das bestbewährte Sauerstoff-Präparat Stomoxgen. Mit diesem Präparat wurden jahrelang Versuche angestellt und sind bis jetzt derart glänzende Resultate erzielt worden, dass man es jedem Leidenden nicht dringend genug empfehlen kann. Stomoxgen entwickelt im Magen Sauerstoff, welcher die Bakterien tötet, den Magen reinigt, belebend und kräftigend wirkt und bei Magen- und Darmkrankheiten rasche und sichere Erfolge erzielt. Schenken Sie die geringen Kosten nicht und machen Sie sofort einen Versuch mit Stomoxgen und auch Sie werden sich von der Vorzüglichkeit dieses durchaus unschädlichen Mittels überzeugen. Eine genaue Gebrauchsanweisung liegt jeder Schachtel bei. Jeder Apotheker führt Stomoxgen oder wenn es nicht erhältlich ist, wird Ihnen die Stomoxgen Co., London E. C., Norwich Street, eine Bezugsquelle nachweisen. C1654

Pa. Glühlichtkörper

unerreicht in Leuchtstärke und Haltbarkeit.

Marke „Triumph“, Du. 3.20, Stück 28 Pf.

Marke „Matador“, Pa. Dablage, beste Glühbirne der Welt, nach 2000 Stunden Brenndauer noch 86 Kerzen, Dupeub 4.20, Stück 38 Pf.

Marke „D. K. O.“, Weckkörper ein Nachlassen der Leuchtstärke nahezu ausgeschlossen, Du. 5.00, Stück 45 Pf.

Glühkörper für Hängelicht

Original-Waistedmann-Glühkörper auch für Gasglühbrenner passend, Patungewebe von weicher, hervorragender Leuchtstärke, Dupeub 5.50, Stück 50 Pf.

Gratzin-Duplex, prima Qual., Dupeub 5.00, Stück 45 Pf.

Gratzin II. Duplex, Dupeub 4.00, Stück 35 Pf.

Glühkörper, für Filipp- und Sprengbrenner passend, Dupeub 4.00 u. 4.40, Stück 40 u. 31 Pf.

Petroleum-Glühkörper „Fellboolin“ Stück 4 Pf.

Gas-Anzünder für Steh- u. Hängelicht mit pa. selbstzündender Patrone inf. Stab, für langen Gebrauch, Stück 18 Pf.

Blaker mit selbstzündender Patrone für Normal und Filippat 45, 55 und 65 Pf.

Ersatz-Patronen, pa., dafür 25 Pf.

Konus-Zünder für Steh- u. Hänge Licht . . . Dupeub 4.00, Stk 35 Pf.

Zylinder für Gasglühlicht, doppelt verschoben, in pa. selbstzündend Spezialglas, Dth. 90 Pf., Stück 1.00

Echt Jena-Glas-Zylinder, fast unerschütterlich, Normal u. Filipp, Dupeub 2.40 und 2.60

Glimmer-Zylinder, Normal un- Filippat . . . Stück 40 und 25 Pf.

Gasglühlicht-Brenner: System Auer, Normal u. Filipp, Stück 50 u. 45 Pf.

Brenner für Hänge-Glühlicht garantiert erloschlos, Best. Fabrikat

Normal . . . 2.50

Zwerg . . . 1.60

Zwerg komplett, m. Strumpf u. Glase 2.25

Glocken, Birnen u. Schirme für Hängelicht St. 60, 50, 40 und 35 Pf.

J. Bargou Söhne

Bildrufer Straße 54, am Postf. 1907

Das Ideal eines Volksmittels ist Willig-Barthélemy's Kräuter-Essenz bleibt

mit patentfähigem Schutz beider Namen. Um 1849 in Elberfeld erfunden, aber von der dortigen Familie des Erfinders stets nur auf Wunsch abzugeben, soll das vielfach bewährte Mittel auf unser Betreiben nun auch in weiteren Kreisen erprobt werden, um auch ihnen zur Wohltat zu gereichen. Eine **Arztliche** Broschüre über die vielseitigen Wirkungen der Essenz senden wir auf Verlangen kostenlos. Preis der Originalflasche 3.25 Mk., zuzüglich Porto nur bei Voreinsendung. (Nachnahme 50 Pf. teurer.)

Spezialitäten- und Neuheiten-Vertrieb.
Elberfeld 1, Postfach.

NB. Die Mitnahme des Mittels auf Reisen, wo es auch bei plötzlichen Erkrankungen durch Speisegift und dergl., ein Unikum ist, darf umso mehr zur Beruhigung dienen, als ärztliche Hilfe, namentlich an abgelegenen Orten, oft schwer erhältlich zu sein pflegt.

Sie können nicht

mehr Geld sparen, als wenn Sie Ihren Bedarf an Herren-Garderobe in unserer Spezialabteilung für **Monats-Garderobe** decken. Wir empfehlen:

Serie I Serie II Serie III

Anzüge, getragen, Mk. 10.— 14.— 18.— usw.

Paletots, " " 8.— 12.— 16.— usw.

Frack- u. Gesellschafts-Anzüge verleihen von Mk. 1.50 an

Kaufhaus für Herrengarderoben
26 Prager Straße 26.

Lieblinge der Damenwelt
Sind die weltberühmtesten **Pfaff- u. Phönix-Nähmaschinen.**

Es kennen auf diesen Maschinen Damen in 4 Ecken die berühmten kunstvollen Schneiderinnen, Manufaktur- und Fabrikarbeiterinnen in Tüchern, Stoffen, Säumen usw. fast jeder Gattung.

Unterricht gratis.
Alleinvertreter: **Schmelzer,**
Fingelstraße 16/19, part. u. 1. St., an der Feuerstraße 20.

Die größte Auswahl Deutschlands in Pforden

Bei dem Erwerb eines neuen u. zweckdienlichen Reitpferdes sind die Kosten für die Vorbereitung der Pferde sehr zu berücksichtigen. Bei uns finden Sie die besten Reitpferde aller Gattungen, die in Deutschland zu haben sind. Wir haben eine große Auswahl an Reitpferden aller Gattungen, die in Deutschland zu haben sind. Wir haben eine große Auswahl an Reitpferden aller Gattungen, die in Deutschland zu haben sind.

Für Käufer sehr zu beachten.

Durch die allseitigen und rechten Verkaufsbedingungen werden sich die Käufer bei uns sehr glücklich fühlen. Die Preise sind sehr billig und die Tiere sind in jeder Hinsicht einwandfrei. Wir haben eine große Auswahl an Reitpferden aller Gattungen, die in Deutschland zu haben sind.

Verkauf u. Vermietungsdepot, Berlin,
Röhrenstraße, neben 24.

Dr. Klenckes aromatischer Blutreinigungstees

beruht auf dem Geheimnis des neuen Pflanzenheilmittels, welches seit 10 Jahren in der Welt bekannt ist. Es ist ein sehr wirksames Mittel zur Reinigung des Blutes und zur Beseitigung aller Krankheiten, die von einem ungesunden Blut her abhängen.

Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8, Dresden 10.

Zahle Geld zurück.

Jede Dame erhält elegante volle Büste durch kasserliche einfache Anwendung m. Crème **DINA.**

Garantieröhre u. Unschädlichkeit. 30759

Lo-o Mk. 3.—, Nachh. 50 Pf. mehr. 2 Dosen nur Kur erforderlich Mk. 5.—

Streng diskrete Zusendung nur durch **Frau Joh. Bertram, Braunschweig A., Nordstr. 48.**

Hermann Görlach
Düresstr. 44 Dresden-A. Tel. 4398

Umlüge nach und von allen Plätzen.
Eigene Lagerhäuser. — Uebersee-Transporte in Spezialwagen (bedeutend billiger als Kistenverpackung).
Versäumen Sie nicht!
Im Falle Ihrer Ueberladung meinen kostenfreien Anschlag einzufordern, ich werde Sie zu **mässigen Preisen** sorgfältig und pünktlich bedienen. (1913)

Zur Einlege-Saison

verwendet jede gute Qualität des allersüßsten **Einlege-Essigs** der Salomonis-Apotheke. Frische und gutem Geschmacke darin ist das beste. Es ist ein sehr wirksames Mittel zur Reinigung des Blutes und zur Beseitigung aller Krankheiten, die von einem ungesunden Blut her abhängen.

Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8, Dresden 10.

Herren

welche vorzeitig die Kleider über den Kopf ziehen wollen, werden bei uns **gratis** helfen lassen.

Apoth. E. Hermann, Berlin NO. 30, Neumarkt 8.

Gut und billig

haben Sie Anzüge, mit 1. Stragen, Ulster, Paletots, einzelne Jacketts u. Hosen (siehe Gummimantel und Wetter-Perlonen nur in Sonderombans) 30192

Dresden-A. 9. 11. Gr. Brüderg. 31

Feder-Matratze „Reform“
mit abziehbarem Polster

hat Weltruf. Vorteilhafteste, billigste Matratze 30 von 14 Mark an, worauf bei Anstattungen von 300 Mk. an Vorzugpreise gewährt.

Eigene Fabrikation kompl. Wohnungseinrichtungen
von 255 bis 10000 Mark

Permanente sehenswerte Ausstellung
— Verlangen Sie Preisliste gratis. — 23047

Anton Hey Br. Lockes Nchf. Möbel-Ausstattungshaus

Tel. 45 Annenstr. 45 Tel. 2502 2500

Zufolge eigener Grundstücksanlage Preisbilligst. Bestes 40jähriges Hanomaa.

Die Ursache des Erfolges



Die geeignete Mischung nur bester Rohmaterials
aufs peinlichste gereinigt ohne Zusatz von Gewürzen oder Parfüm in den hat vollkommenen Weise verarbeitet liefern

Berger's Kakao Marken

ihren Wert!

Robert Berger

Trinken Sie gern?

echten Kognak, Liköre, Bier, Limonaden etc. Sie erhalten von mir ohne irgendwelche Verbindlichkeit ein Buch mit Rezepten zur Nachbildung dies. Getränke u. 1 Flasche Likör gratis gegen Portovergütung von 20 Pf. in Marken.

Max Noe, Hoflieferant an SPANEN u. GRIECHENLAND Berlin-Widenerstrasse 217.

Sprechmaschinen

Katalog gratis!

Spezialgeschäft für elegante Herren-, Knaben- und Kinder-Garderobe

Zum Gentleman

Dresden, B., Breite Strasse 10, I. Parterre, unten, Jahrbücherei

Mechanische Ruhesühle

für Gelähmte und Kranke.

Verstellbare Kopfkissen

Bett- und Leucoschische, Kissenstühle u. s. w. steht in der Fabrik

Tharandter Straße 29.

Vitrageanstalten

Fortleranstalten
Gardianen
Bleifarben
Türkisen
Türschilder.

F. Bernh. Lange
Amalienstr.

Teppiche u. Gardinen

Gardinen
Teppiche
Bettvorlagen und Falls
Chaiselongue-Decken
Portieren
Tischdecken
Sofabezüge
Schlafdecken
Steppdecken
Federn

Starer
Dresden-A.,
Gruner Str. 22
nur 1. Etage.

Dresdner Sportzeitung

Der Sport des Sonntags.

Die das Rennen unter Teilhabern noch liebt und ihr Leben in den meisten noch auflebend flüchtigen Stunden dieses Jahres seinen besten Teil mehr bringt, ist die das Dazwischenliegende den Zweijährigen, die erst noch und mehr den Anforderungen überlassen. Nicht weniger als vier Rennen sind dem jüngsten Jahrgang am Sonntag in Dresden zu Teil zu werden. Das sind die Rennen: 1. Das Rennen der 2-jährigen, 2. Das Rennen der 3-jährigen, 3. Das Rennen der 4-jährigen, 4. Das Rennen der 5-jährigen. Die Rennen werden am Sonntag in Dresden abgehalten. Die Rennen werden am Sonntag in Dresden abgehalten.

Kraftfahrtsport.

Die Kraftfahrtsportler sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Kraftfahrtsportler sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Kraftfahrtsportler sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich.

Leichtathletik.

Die Leichtathleten sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Leichtathleten sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Leichtathleten sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich.

Hundesport.

Die Hundesportler sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Hundesportler sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Hundesportler sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich.

Pferderennen zu Dresden.

Die Pferderennen zu Dresden sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Pferderennen zu Dresden sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich. Die Pferderennen zu Dresden sind durch die Hitze der letzten Tage sehr unglücklich.

ZAHN-CREME

Mundwasser

KALODONT

Antiseptisch,
angenehm erfrischend im Geschmack

Dr. Thompson's Seifenpulver

(Marke Schwan)

Im Verbindung mit dem modernen Bleichmittel Seifix gibt durch einmaliges vierstündiges Kochen schneeweiße Wäsche, wie auf dem Rasen gebleicht. Zu haben in allen Geschäften, wo Dr. Thompson's Seifenpulver verkauft wird. — Machen Sie einen Versuch!

30 Rühren
Eigene Werkstätte
Gold und weißlich.
Gebr. Göhler,
Gruner Straße 16.

Kokos-Flocken
Griebmann, Rosenh. 11.

Gratis
a. Pragerstr. 11, Dresden
b. Pragerstr. 11, Dresden
c. Pragerstr. 11, Dresden

Herm. Mühlberg

Preiswerte Herbstkleider



41. Flottes Vollekleid
In praktischen u. hellen Abendfarben, auf Seide gearbeitet

37. Preiswertes Seidenkleid
In vielen modernen Farben. Aehnliche Form in Samt.

Herm. Mühlberg

Kgl. Höf. Kgl. Rumän. Herzogl. u. Fürstl. Hoflieferant. Wallstr., Weborg., Scheffelstr.

Früher oder später kommt jeder Raucher zu der Überzeugung, daß die Marke

Alter Schwede!

mit dem, die beste, 10 Pf. Qualität-Sigarettensorte der Gegenwart ist! Bekanntheit stellt man sich, die in der Welt die meisten Raucher kennen. Die Marke ist die beste, die in der Welt die meisten Raucher kennen.

Für Drechslermeister, Zigarrenhandl. u. Interessenten.

In Dresden-A., Hopfgartenstr. 12, Hinterhaus, 1. Etage, Sonntag am 8., 9. und 10. September d. J. von 10 bis 6 Uhr hat gefasste große Bestellungen eines Spezialfabrik für aussergewöhnlich billigen Exporteisen, zum freihändigen Verkauf, zum Verkauf sind gefasste, große 20000 Zigarren und Zigarren-Zippen in verschiedenen Ausführungen, großer Vorrat an Zigarren mit und ohne Deckel, von einfachen bis eleganten, aparte Glas- und gedruckte Dosen, Zigaretten mit Köpfen, halblange und lange Pfeifen, verschiedene Sorten an halblangen Wässern, Urpfeifen und Kaminpfeifen, beides in Gummi- und Metallausführung, verschiedene Sorten an halblangen Pfeifen, beides in Gummi- und Metallausführung, verschiedene Sorten an halblangen Pfeifen, beides in Gummi- und Metallausführung.

Am Aufzuge: Moritz Prater, Königstein a. d. Elbe.

Amthliches.

Königliche Bauschule Dresden. Beginn des Unterrichts im Wintersemester 1913/14 am 18. Oktober 1913.

Kgl. Sächs. Bauschule zu Zittau. Beginn des neuen Unterrichtsjahres am 18. Oktober. Samstags bis Mitte September, Nachmittags und Vorkursus ferner.

Sparkasse Weisser Hirsch. Einlagenkinstuss 3 1/2 %

Sparkasse Coschütz. 4 1/4 %

Die Niedereinliedler Sparkasse. 4 1/4 %

Aerztliche Anzeigen. Prof. Dr. med. Kelling. Spezialarzt für Magen- und Darmkrankheiten.

Nervenarzt Dr. Curt Schmidt. Walpurgisstrasse 15, von der Reise zurück.

Frauenarzt Dr. Paul. von der Reise zurück.

Frau Dr. Buché-Geis. Spezialistin für Frauenleiden und Geburtshilfe.

Augenarzt Dr. Geis zurück.

Dr. med. Albert Kaiser. Kohlschütterstrasse 2, zurück.

Dr. v. Einsiedel. von der Reise zurück.

Dr. Fiebigel. von der Reise zurück.

Dr. med. Willy Katz, Borsbergstr. 16, von der Reise zurück.

Zahnarzt Thomale zurück. Tharandter Strasse 6, I.

Zahnarzt Hamecher, Prager Strasse 28, von der Reise zurück.

Zahnärztin Elise Hamecher. Struvestrasse 3, 2, von der Reise zurück.

Familien-Anzeigen. Lisbeth Karger, Franz Dressler. Verlobte.

Langebrück den 7. September 1913.

Meta. Herbeigeführt vom Grabe unserer Lieben, guten, unerschütterlichen.

Adolf Hauswald. Die Heftsamende Familie.

Amalie verw. Fröhde. im 77. Lebensjahre.

Franz Grosse. nach langem schweren Leiden starb am 3. September 1913.

Friedrich August Geissler. im 68. Lebensjahre.

Emilie Seidel. nach langem schweren Leiden starb am 6. September 1913.

Clara Emilie Baumgart. nach langem schweren Leiden starb am 6. September 1913.

Dentist Georg Müller. von der Reise zurück.

Frödrich u. Hiekel. Dentisten. Waisenhausstr. 22, II.

Zähne. schmerzloses Zahnziehen.

Zahn-Praxis Britannia. Marschallstrasse 11.

Zahnpraxis Max Wagner. in 1. Wettinerstrasse, Dresden.

K. Günzels Zahnpraxis. Wetzinerstr. 8, 1.

Lassen Sie keinen Zahn oder Bursel stehen!!

L. Hradetzky, Dentist. Ferdinandstr. 3, II.

20000 Zahnkranke. Zahnpraxis Max Flach, Dresden.

Schokoladen- und Porzellangeschäft.

Wie verginsen zur Zeit Spareinlagen und Depostengelder mit 3% ohne vorherige Kündigung.

Treuhand-Bank für Sachsen. Aktien-Gesellschaft. Dresden, Ringstr. 64.

Holl. Crediet- & Obligatiebank, Amsterdam. Aktienkap. Mk. 850 000 00.

Waschgeschirre. Anhäuser, Königl. Hoflieferanten, König-Johann-Strasse.

Betten-Federn Steppdecken. S. Singer, Weberg, Nr. 3.

Trauer-Engang, Wallstr. 1. Spritzen 6-7, 24, 12 1/2.

Ernst Kklar. Sillengasse 25, Dresden.

Orthopädische Heilanstalt. Dr. Gaugela, Zwicken-Sa.

Obst- u. Gemüse-Engang, Wallstr. 1. Spritzen 6-7, 24, 12 1/2.

Well-Delektio. Ankerstr. 11, Dresden.

Rote Zöpfe. Markt 11, Dresden.

Strickgarne. Markt 11, Dresden.

Annah-füße. Markt 11, Dresden.

Militärunterhosen. Markt 11, Dresden.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Friedrich Wilhelm Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft. Geegründet 1866 Berlin W 5 Behrenstr. 53-61.

Konkurs-Auktion. Mittwoch den 10. September 1913.

Schirme. in großer Auswahl, Reparaturen und Besätze.

Zahn-Praxis. A. Sonnenschein, Postplatz.



Adressbuch 1914.

Die Verleger des Adressbuch Dresden werden herzlich ersucht, sich im Adressbuch 1914 von den richtigen Adressen zu überzeugen.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Versteigerung. Warenhaus des 8. September.

Rodera-Lichtspiele Dresden.

Nur Vereinshaus-Saal

Zinzendorfstrasse

Die letzten Tage von Pompeji

Einzig existierende authentische kinematographische Aufnahme

nach dem Meisterwerk Ed. Bulwer.

Herausgegeben von der durch ihre hervorragend künstlerischen Film-Aufnahmen weltbekannten Firma „AMBROSIO“.

Unser Film ist von der Berliner Zensur als

das grösste Meisterwerk der Filmkunst

bezeichnet worden. Anerkannte Fachleute waren bei der Vorführung dieses einzig echten Kunstwerkes überwältigt von der Schönheit des Sujets und dem Spiele der Darsteller.

Im allgemeinen Interesse bitten wir daher, sich durch die Inserate eines Konkurrenz-Unternehmens, in welchem ein Film gleichen Namens angeboten wird, nicht irreführen zu lassen.

Vorführungen nur im Vereinshaus: nur am 7., sowie vom 10. bis 21. September an Wochentagen 4 Uhr nachmittags, 1/7 und 1/9 Uhr abends an Sonntagen 2 und 4 Uhr nachmittags, 1/7 und 1/9 Uhr abends.

Aussergewöhnlich billige Eintrittspreise:

III. Platz: 50 Pf., II. Platz: 75 Pf., I. Platz 1 Mk., Balkon (num.): 1.25 und 1.50 Mk. inkl. Billettsteuer. Vorverkauf (für numerierte Plätze) von 10 Uhr ab im Vereinshaus.

Die von ersten Künstlern ausgeführte musikalische Begleitung der Bilder steht unter Leitung des Herrn Konzertmeister E. Rost.

Alexandersbad advertisement with text: Im Fichtelg. 600m. Stahl-u. Moorbad m. Heilbetrieb...

Sanatorium Dresden-Loschwitz advertisement with text: Sanatorium Dresden-Loschwitz für chronisch Kranke...

Bilz Luft-Bad advertisement with text: Das Licht-Luft-Bad ist eins der besten...

Hotel Schillergarten, Blasewitz advertisement with text: Heute: Gross. Gartenkonzert...

Bären-Schänke advertisement with text: Täglich bis auf weiteres in höchster Zubereitung...

Café Wien advertisement with text: Ammonstr. 43 ist stadtbekannt...

Grosses Mostfest advertisement with text: in den letzten Tagen...

Lindermanns Weinstuben advertisement with text: sur Johannesberger Höhe...

Erholungsreise advertisement with text: nach Gams & Neud. in Ostpreussen...

Kohin? Nach Gasthof Dr. Voglgang advertisement with text: Wohlfahrt - hier im Land...

Großer Elite-Ball advertisement with text: Gedächtnisfeier E. Bartsch...

Café Winzer advertisement with text: Grunauer Strasse 13...

Café Diana advertisement with text: Rheinstr. 18. Ding. um die Ecke...

Café Italia advertisement with text: mit Suppe des elektrischen Piano...

Weinstube Superba advertisement with text: Totschick, temperamentvoll...

Café Tirol advertisement with text: Obergraben 4. a. d. Hauptstr....

Verein Schlesische Geselligkeit advertisement with text: Sept. 1900. Jeden Dienstag...

Regelbahn advertisement with text: noch einige Tage in der Höhe frei...

Die elegante Dame advertisement with text: trägt nie ein fertig gefertigtes...

Generalversammlung advertisement with text: Mittwoch den 11. Sept. 1913...

Grösser Tanzvergnügen advertisement with text: im Casino Reicholdsdorf...

Junger Beamter advertisement with text: sucht Aufnahme in Touristenklub...

2. Basse advertisement with text: in jugendliche Herren andr....

Artisten-Vörse advertisement with text: Verein Dr. Krich. u. Pflanzl....

Liebe Wandervogel und Pfadfinder! advertisement with text: Nehmt euch immer einen Bommel...

Geselligkeitsverein advertisement with text: stimmt noch junge Damen u. Herren...

Kinofilms advertisement with text: für Weinbaldorf...

Musikwerk advertisement with text: Instrumente- und Schallplatten...

Frau Lina Jähne advertisement with text: von Damen bei erster Kreutz...

Edite Grammophone advertisement with text: beste billige Tischapparate...

Schallplatten advertisement with text: 25 cm von 1.25 Mk. an...

Nickel-Emaille-Aluminium-Koohgeschirre advertisement with text: F. Borch Lange...

Sekt Bronte advertisement with text: Gewonnen aus dem hochberühmten Most...

Deutsche Matte-Industrie advertisement with text: Köstritz i. Thür. Teilfabrik C. Rosburg...

Zum Umzug advertisement with text: Bettstellen, Matratzen, Decken...

Komplette Schlafzimmer-Einrichtungen advertisement with text: mit Paradies-Betten...

Paradiesbettenfabrik advertisement with text: Prager Str. 50. M. Steiner & Sohn, A.-G.

Sonntag
den 7. September
1913.

Unterhaltungsblatt

der
Dresdner Neuesten
Nachrichten.

Die Ueberrassungen der Liebe.

Von Fernand de Croidelys.

Die Halle eines sehr eleganten, großen Hotels an der Riviera. Zwei junge und hübsche Frauen nehmen den Tee und unterhalten sich dabei vergnügt. Durch die breiten Glasfenster der Halle sieht man die Promenade des Anglais und das tiefblaue Mittelmeer. Suzanne Korli, die seit mehreren Monaten geschieden ist, hat die Bekanntschaft von Berthe Dancy gemacht, einer jungen Witwe, die auch die Sesseln in Klagen zu verleben beschäftigt.

Berthe: Ich bin sicher, daß Sie mich tadeln werden.
Suzanne: Sie tadeln? ... Aber weshalb, liebe Freundin? ... Ich habe Ihnen schon gesagt, daß Ihnen Ihr blaues Schneiderkleid entsetzlich steht ...

Berthe: Es handelt sich nicht um mein blaues Schneiderkleid, sondern um etwas viel, viel Ernsteres.
Suzanne: Wirklich?
Berthe: Ich will mich verheiraten.

Suzanne: Sie wollen sich verheiraten?
Berthe: Auf deren Gesicht hat eine leichte Verlegenheit wallt: Und Sie müßten sich nicht wundern?
Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Suzanne: Das hängt von den Umständen ab ... Ich für meinen Teil, ich war sehr unglücklich mit meinem Mann ...

Technische Rundschau.

Rudolf verboden.
Kupfergewinnung aus Abwässern. In den Kupferbergwerken von Butte in Montana, die zu den größten der Erde gehören, ist die Abwässerung eingeführt worden, auch die Abwässer nochmals auf Kupfer zu verarbeiten. Diese enthalten nämlich reich Kupfererz in Lösung, und zwar oft in recht großen Mengen, die bisher verworfen wurden. Die zufällige Beobachtung eines Bergmanns führte zur Erkenntnis ihres Wertes und jetzt werden durch ein einfaches Verfahren in jedem Monat über 700 Tonnen Kupfer aus diesen Abwässern gewonnen.

Der betreffende Bergmann, dem dieser wichtige Fortschritt zu verdanken war, wohnte in der Nähe einer Schlucht, in der mit andern Abfällen auch die inneren Konzentrationen aus der Stadt abgelassen wurden. Eines Tages bemerkte der Mann, daß die am Tage zuvor dort hinabgeworfenen Zinnbleiben verschwunden waren und daß statt ihrer sich eine dunkelrote Ablagerung gebildet hatte. Er veranlaßte eine genauere Untersuchung, die in diesem Abfall einen großen Kupfergehalt feststellte. Die Schwefelsäure des Kupfererzes hatte sich einfach mit dem Eisen der Zinnbleiben verbunden, und dadurch war das Kupfer in Freiheit gesetzt worden — ein wohlbekanntes chemisches Vorgehen. Nun folgte selbstverständlich eine sorgfältige Prüfung auch der Abwässer, und durch ihre Verarbeitung werden jetzt jährlich mehrere 100 000 Mt. erzielt. Zum Vergleich des Kupfers aus den Abwässern werden zwei Verfahren benutzt, deren Unterschied nur in der Art der verwendeten Apparate besteht. Bei dem einen werden die Zinnbleiben und Eisenabfälle in Tische geworfen und in diese das kupferhaltige Wasser eingelassen. Nach der Durchleitung durch mehrere Kammer sinkt das niedergelassene Kupfer schließlich zu Boden und wird einmal im Monat entfernt. Bei dem zweiten Verfahren wird das Wasser bis zur Spitze eines Turms geleitet und fließt dann über verschiedene Flächen, auf denen die Zinn- und Eisenabfälle liegen. Die Abwässer enthalten im Durchschnitt bis zu 0,5 Kupferprozent, während der Niederschlag bis zu 90 v. D. aus reinem Kupfer besteht.

Ein Veteran unter den Dampfmaschinen. In der englischen Dampfmaschinen-Gesellschaft ist heute eine Dampfmaschine, die auf ein Alter von mehr als 100 Jahren zurückzuführen ist, während dieser ganzen Zeit in Tätigkeit gewesen ist. Sie dient noch jetzt zur Bedienung einer Pumpe, die das Wasser aus einem Kohlenbergwerk herauspumpt. Leider ist keine Urkunde erhalten, die das Alter der Maschine genau angebe und auch den Namen ihres Verfertigers der Erinnerung demüßigt hätte. Immerhin behauptet die Besichtigung, daß sie ein Werk von mehr als 100 Jahren ist. Sie befindet sich noch in ganz gutem Zustand, und nur der Zylinder hat vor 23 Jahren erneuert werden müssen. Der Zylinder hat nach dem Durchmesser der Gesellschaft der französischen Jullienwerke einen Durchmesser von 127 Millimetern und einen Hub von 215 Millimetern. Die altmodische Wasserpumpe vorliegt 0,185 Kilogramm, was für die zu leistende Arbeit etwas wenig scheint, aber für die in der Praxis als genügend erwiesen hat. Die Maschine hebt das Wasser mit zwei Pumpen aus einer Tiefe von 35 Metern und hat bis auf die letzte Zeit Tag und Nacht gearbeitet mit 8 bis 9 Kolbenstrichen in der Minute. Seit seit langem verfertigt man für eine Radstrafe. Sie bewältigt in der Stunde eine 200 Kubikmeter Wasser, was einer Arbeitsleistung von 343 bis 344 Pferdekräften entspricht. Die ehemalige Maschine bedient außerdem noch eine andre Pumpe, die das Wasser aus einem 300 Meter entfernten Teich ansaugt und in einen Behälter treibt, von wo aus die Kraft geleitet werden. Der Dampf wirkt natürlich mit niedrigem Druck von nur 0,5 Kilogramm auf das Quadratmeter. Der Druck von 0,17 Kilogramm auf das Quadratmeter erhalten wird. Der Grund, weshalb man die alte Maschine dauernd in Betrieb erhalten hat, ist ihre billige Arbeit. Man kann nämlich den Dampf für sie aus einem neuen Dampfmaschinen entnehmen, die für ein niedrigeren Druck von 4 bis 5 Kilogramm aufbauen. Der Druck reicht dann auch noch im Ausstrich des Dampfes noch dazu hin, die alte Maschine zu treiben.

Ein billiger Ersatz für Petroleum. Es gäbe jetzt kaum eine Erfindung von größerer Tragweite zu machen, als eine Verbilligung des zum Betrieb von Kraftfahrzeugen aller Art gebrauchten Brennstoffs. Benzol ist teuer, Petroleum jedenfalls auch noch zu teuer, außerdem in seinem Vorkommen auf der Erde ungleichmäßig verteilt, auch von einer vielleicht nicht fernliegenden Erschöpfung bedroht. Die Verwendung der Motoren würde einen ungeahnten Fortschritt machen, wenn ein noch erheblich billigeres und doch gutes Ersatzmittel für die bisherigen Brennstoffe dargeboten werden würde. Diese Aussicht eröffnet eine Mittelung der Wissenschaft „Englisch Petroleum“ über die Entdeckung eines Petroleumersatzes, der nur wenig mehr als 10 Pfennig pro Liter kosten soll. Der Erfinder des Verfahrens, dem dieser Erfolg zu verdanken sein soll, ist ein Engländer J. C. Thompson. Einzelheiten der Verfertigung sind noch nicht bekanntgegeben worden, aber es wird gesagt, daß als Rohstoff Torf benutzt wird. Wenn es tatsächlich gelingen sollte, so verhalten sich, so wäre damit ein unerwarteter Fortschritt gegeben. An der Ausnutzung der Torföle, die momentlich in der nördlichen gemäßigten Zone außerordentlich reichlich vorkommen, wird seit Jahrzehnten mit dem größten Eifer gearbeitet, aber alle Versuche zur Umwandlung des Torfs in einen Brennstoff von höherem Wert haben sich bisher eine große Verbreitung nicht erweisen können. Doch trotzdem gerade der Torf ein Verbilligungsmittel für Experimente geblieben ist, erklärt sich eben daraus, daß durch seine Kupferarmut in höherem Sinne in den nächsten Industriezweigen der Erde ein ganz neuer Aufschwung eingeleitet werden würde. Sowohl Deutschland wie England, wie die Vereinigten Staaten haben Torflager in ihrem Besitz, deren Ausdehnung nach Tausenden von Quadratmetern zu bemessen ist. Wenn man aus Torf ein billiges Brennstoff herstellen könnte, so würden sich Deutschland und England vom Petroleummarkt, von dem sie jetzt in hohem Grade abhängig sind, freimachen können. Der Vorkommnis hat übrigens schon vor geraumer Zeit behauptet, daß aus 100 Tonnen Torf mit Unkosten von 60 Mt. Erzeugnisse von doppelter Wert gewonnen werden könnten, und zwar eine Tonne schwefelhaltiges Ammoniak zu 240 Mt., 4 Tonne schwefelhaltiges Ammoniak zu 225 Mt., 2 Tonne schwefelhaltiges Ammoniak zu 200 Mt., und 100 Liter flüssige Oele zu 80 Mt.

Gesundheitspflege.

hr. Bichorienkaffee in gesunder Beziehung. Die Bichorien war schon bei den Griechen und Römern als Gemüts- oder Salat im Gebrauch. Die Wurzel, welche geröstet als Kaffeeersatz verwendet wird, enthält kein Koffein, dagegen sind als Bestandteile gefunden worden, das Inulin, ein Kohlenhydrat zu 50 bis 60 Prozent, 8 Prozent Zucker und Bitterstoff in geringer Menge. Beim Rösten entstehen geringe Mengen flüchtiger Produkte, welche in den Kaffeebohnen übergehen, seinen Geruch bestimmen und seinen Geschmack beeinflussen, ferner Bitterstoffe. Die Untersuchungen, die neuerlich Professor Schmiedeberg, der Direktor des pharmatologischen Instituts in Straßburg, vorgenommen hat, haben ergeben, daß in der Bichorienwurzel weder vegetabilische Stoffe enthalten sind, noch beim Rösten entstehende, welche beim Abkochen des Bichorienkaffees die Gesundheit zu schädigen geeignet sind. Für die Beurteilung des reinen Bichorienkaffees kommen in Betracht, der Zucker, das Dextrin, das Rohrzucker und die im Wasser löslichen Bestandteile. Von diesen Stoffen hängt zum Teil der Geschmack des Bichorienkaffees ab, der bei wählendem Köcheln der Wurzel rein bitter und sehr leicht etwas aromatisiert schmeckt, aber keinen unangenehmen Duft hat. Bei hartem Abkochen entstehen dagegen unangenehm riechende und schmeckende Produkte. Da der Bichorienkaffee feinerer Stoffe enthält, welche durch ihren Zerbruch im Blut eine Wirkung hervorbringen können, so muß seine Verwendung darin beschränkt werden, daß er auf die Verdauungsorgane einen günstigen Einfluss ausübt, wobei die Bitterstoffe eine Rolle spielen. Professor Schmiedeberg kommt zu dem Schluß, daß der Bichorienkaffee sich zum täglichen Gebrauch eignet, weil er, in üblicher Weise gewaschen, unbedenklich ist und in vielen Fällen seine appetitanregende, die Verdauung befördernde, gährungs- und fäulniswidrige Wirkung von Nutzen sein kann.

hr. Armenpflege und Kruppelfürsorge. Schon auf dem ersten internationalen Schulgesundheitskongress hat Dr. Rosenfeld folgende Punkte bezüglich der Kruppelfürsorge aufgestellt: 1. Gewährung eines gesetzlichen Rechtes auf Fürsorge, 2. Ausdehnung und entsprechende ärztliche Behandlung, 3. Sondererziehung und Ausbildung in angepassten gewerblichen Tätigkeiten, 4. Versorgung der Unheilbaren und der gewerblich und pädagogisch Bildungsunfähigen. Im „Kommunisten Jahrbuch“ wagt Dr. Rosenfeld den reformistischen Versuch, Kruppelkinder, um welche große nationale-ökonomische Werte es sich dabei handelt. In Deutschland gibt es insgesamt, alle Altersklassen umfassend, 500 000 Kruppel. Etwa 100 000 fallen der Armenpflege zur Last. Nach allgemeiner Anschauung können aber durch ärztliche Behandlung 70 Prozent aller Kruppel geheilt werden. Das bedeutet eine Entlastung des Armenrates um 10 Millionen Mark, wenn mindestens ein gleich produktiver Arbeitsverdienst käme, so daß sich das Nationalvermögen durch den geschätzten Anstieg zu einer entsprechenden Kruppelfürsorge um 20 Millionen Mark jährlich vermehren würde. In Deutschland hat die Oberrheinische eine solche Regelung der Kruppelfürsorge 1910 in die Wege geleitet. In Bayern ist man ebenfalls damit beschäftigt. Ähnliche Organ der Armenpflege sollten darauf dringen, daß endlich ganz Deutschland das einführt, was man in den amerikanischen Staaten längst eingeführt hat.

hr. Ohrenschmerzen und ihre Ursachen. Ohrenschmerzen können die verschiedensten Ursachen haben. Beim Säugling und kleinen Kind zeigt sich der Ohrenschmerz darin, daß das Kind nach dem Essen Ohrenschmerz hat, sich mit dem Mund nach dem Rücken einträgt, sich beim Wachen nicht an das Ohr kommen läßt. An der Regel handelt es sich hier um eine Mittelohrentzündung. Am häufigsten ist der Ohrenschmerz das Symptom einer Eiterentzündung, er braucht es aber nicht zu sein. Von den Affektionen der äußeren Gehörgänge machen Ohrenschmerzen die Barotitis. Auch harte Ohrenschmalzpfropfen können recht erhebliches, bis zum Scherzgeräusch gesteigertes Unbehagen auslösen. Für das Mittelohr kommen entzündliche und fäulnisartige Erkrankungen in Betracht. Die bekannteste Ursache des Mittelohrentzündung ist die akute Mittelohrentzündung. Bei Warzenfortsatzentzündungen treten gewöhnlich charakteristische Schmerzen hinter dem Ohr auf. Ausstrahlende Schmerzen, die ins Ohr verlegt werden, kommen vor bei Affektionen des Nasenrachenraumes, gewöhnlich bei Entzündungen oder Wucherungen, besonders im Kindesalter. Die Jähnte, besonders die unteren Jähnte, müssen bei sonst nicht ausreichendem erklärtem Ohrenschmerz gründlich revidiert werden.

Doppelselbstmord.

Von Hugo E. Schwarz.

Die schwüle Nacht der Rosen lag in den letzten Tagen...

Er hatte sein Vermögen verbraucht bis auf einen Kapellensack...

Der Sonnenstrahl glitt weiter. Das unwillkürliche Verleihen...

Der Sonnenstrahl glitt weiter. Das unwillkürliche Verleihen...

Reben ihm bewegte sich Ruth. Sie suchte mit ihren langen...

Es war ihnen so leicht erschienen, aus dem Leben zu scheiden...

Ein Auto fuhr durch die Straße. Der langgezogene, tiefe...

Es muß schon spät sein. ... Vondulame dachte an nichts...

Ruth wendete den Kopf. ... Vondulame griff mit plötzlichem...

„Nein, nicht feig! ... Mutig! ... Wir sind noch so jung...

Er legte sich dem Bett. Die Waffe in der Hand. Er ging auf Ruth zu...

ihrem blonden Kopf zur Erde. Er hatte gut getroffen.

„Jetzt kommt die Reihe an mich“, dachte er. Blutig empfand er...

Er rührte sich langsam. Da begann er sich anzuflehen. Er rührte sich...

Er rührte sich langsam. Da begann er sich anzuflehen. Er rührte sich...

Jadentücher und Mäntel der neuen Saison

Im Volksglauben hat die 13 von jeder als Unglückszahl...

Die meisten dieser langen, ... Mäntel sind...

Die meisten dieser langen, ... Mäntel sind...

Die meisten dieser langen, ... Mäntel sind...

Die meisten dieser langen, ... Mäntel sind...

Die meisten dieser langen, ... Mäntel sind...

kannte wieder näher, die eigentlich nur ganz kurze Zeit...



Modell Nr. 19102.

Das Kostüm der neuen Saison ist sehr vornehm durch...

Das Kostüm der neuen Saison ist sehr vornehm durch...

Haushälterisches.

Zur Fleischfrage. In den großen Städten, wo der Preisunterschied...

Manche Hausfrau erklärt den Verbrauch der sehr kostspieligen...

Manche Hausfrau erklärt den Verbrauch der sehr kostspieligen...

Manche Hausfrau erklärt den Verbrauch der sehr kostspieligen...

und Hände eine dicke Lage ausgequellten Reis und füllt...

Ein preiswertes Gericht geben gefochte, aus den Knochen...

Es ist immer von Vorteil, ein größeres Fleischstück...

Es ist immer von Vorteil, ein größeres Fleischstück...

Rätsel-Aufgaben.

1. Skizzenaufgabe. Vorhand tourniert auf folgende Karte: [Grid of 16 squares with numbers]

2. Schachrätsel. Mein Erbes ist ja nicht die Sonne, Mein Zweites ist die Wahrheit nicht...

3. Bilderrätsel. [Illustration of a scene with people and objects]

4. Schachrätsel. Es ging ein Ritter über Rhein, Er brachte seinem Fräulein Wein...

5. Verkreuzrätsel. Die Anfangsbuchstaben sechs zu suchender Wörter...

6. Rätselsprung. [Crossword puzzle grid]

Die Lösungen der Rätsel in Nr. 237 lauten: 1. Bilderrätsel...

Die Lösungen der Rätsel in Nr. 237 lauten: 1. Bilderrätsel...

Modell Nr. 19101.

Modell Nr. 19102.

Modell Nr. 19103.



Kleiderstoffe

Mit einer Fülle neuartiger Gewebe in auserlesenen modernen Farbentönen eröffnen wir die neue Herbst-Saison. Unsere, seit nunmehr 59 Jahren bestehende Kleiderstoff-Abteilung hat sich infolge der ihr gewidmeten Sorgfalt und durch stetes Bestreben, das Neueste, Geschmackvollste der jeweiligen Mode zu bringen, zu einer in den weitesten Kreisen bekanntesten tonangebenden Abteilung herausgebildet. Wir legen den Hauptwert darauf, bestgewählte Sortimente nur erstklassiger Fabrikate zu äußerst niedrigen Preisen zu bringen und übernehmen infolge dessen weitgehendste Garantie für die Solidität der Stoffe. Wir zeigen in dieser Woche in 19 Schaufenstern am Altmarkt eine interessante Auslese der erschienenen Winterneuheiten. Als neueste Modefarbe gelten

Bleu-petrol, ein mattes, dunkelgrünlisches Tango-Farbe

eine kupferbraune Nuance. Ramagés, Velours (Peau de singe) und Velours-Diagonal, zweifarbig schräg gestreift, sind von der Mode bevorzugte Gewebe, welche mit originell wirkender Pelzgarnierung die Hauptrolle für flotte Straßen-Kostüme spielen werden.

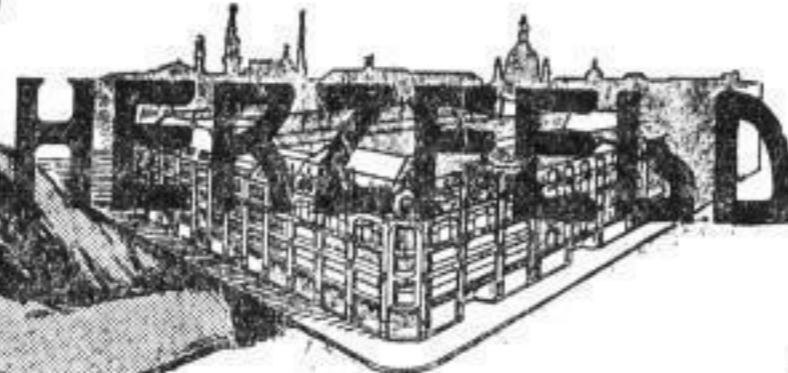
Besichtigen Sie die Kleiderstoffauslagen in 19 Schaufenstern am Altmarkt
Besichtigen Sie unsere Riesen-Auswahl in Kleider-Stoffen am Lager

Kostüm-Stoffe	englischer Art, in Sirefen und Fantasie-Dessins, 130 cm breit, Mtr. M	240	Crêpe de Chine	reinselb. aparte Ramagé-Muster, entzückend. Modefarb., 100 cm br., Mtr. M	550
Zibeline	verschiedene Streifen-Muster in dunklen Farben, 110 cm breit	260	Crêpe de Chine	reinselb., neue Saisonfarben, für eleg. Gesellschaftskleid., 110 cm br., Mtr. M	650
Frisé-Ramagés	in mod. dunklen Tönen, mit schwarz. Fantasie-Effekt, 110 cm br., Mtr. M	300	Seiden-Krepon	aparte Ramagé-Muster, in hellen und mittleren Farben, 100 cm breit, Mtr. M	750
Satin-Streifen	feinfäd., glänzend. Körpergewebe, m. feiln., wü. Streif., 110 cm br., Mtr. M	340	Satin - Grenadine	Seiden-Kaschmir, hochglänzend. Qualitäten, 100 cm breit, Mtr. M	900
Diagonals	zweifarb., halbstarke gerippte, elegante Körper-Bindungen, 110 cm breit	380	Einfarbige Serges	prima reinwollene Kammgarn-Qualitäten, 110 cm breit, Mtr. M	300
Kostüm - Stoffe	engl. Art, mel. u. gestr., m. Noppen- u. Loop-Effekten, 130 cm br., Mtr. M	450	Cordelés	einfarbige, feine, glatte Rips-Gewebe, in großem Farben-Sortiment, 105 cm breit	360
Curl-Melangen	grau und farbig melierte Dessins für Kostüme, 130 cm breit, Mtr. M	600	Ramagés	einfarbige mattglänzendes Seiden-Gewebe, moderne Fantasie-Dessins, 110 cm breit	550
Curl-Diagonals	einfarb. Nuancen, mit unregelmäß. Diagonal-Streif., 120 cm br., Mtr. M	650	Gabardine	einfarbige feines elegantes Kammgarn-Gewebe, in neuen Farbentönen, 110 cm breit	680
Cordelés	schmale und breite Rips-Gewebe in dunklen Farben, 130 cm breit	680	Marine	Kostüm - Cheviots, reinwollene glatte, schwere Diagonal-Gewebe, 130 cm breit	450
Cordelés	hochlegante, breit gerippte Dessins für schicke Kostüme, 130 cm breit	800	Marine	Cordelés in tiefblauen Farbentönen, schmal und breit gerippt, 130 cm breit	650
Velour-Streifen	schwarz und farbiger Fond, mit grauen Streifen, 130 cm breit	600	Marine	Gabardine, elegantes feinfädiges Kammgarn-Gewebe, 130 cm breit	680
Velour-Diagonals	Diagonals, feine dunkle Farben-Stellungen, mit schwarzen Diagonal-Streifen, 130 cm breit, Mtr. M	650	Marine	Kammgarn-Diagonals, feinfädiges Tricoline-Gewebe, für elegante Kostüme, 130 cm breit	750
Velour-Frisés	Frises, dunkler farbiger Fond, mit schwarzem Ramagé-Muster, 130 cm breit	650	Schwarze	Cordelés, feinfädig, schmal und breit gerippte Qualitäten, 130 cm breit	400
Velour-Composés	Composés, mehrfarb. kleine Karos, mit passendem, glatt melierten Stoff, 130 cm breit	750	Schwarze	Ramagés, reinwollenes mattglänzendes Salin-gewebe, gemastert, 110 cm breit	550
Velour-einfarbig „Altenhaut“	einfarbig „Altenhaut“ in feinen, dunklen Farbentönen, 130 cm breit	850	Schwarze	Curl - Diagonals, größte Neuheit für elegante Kostüme, 130 cm breit	650
Velour-Karos	Karos, „größte Neuheit“, moderne kleine Karos, weiche Flauch-Qualität, 150 cm breit	1200	Schwarze	Velour-Diagonals, weiche flauschige Qualitäten „die Mode“, 140 cm breit	800
Blaugrüne	Schotten, reinwollene Cheviot-Qualitäten, für Blusen und Röcke, 105 cm breit	220	Blusenstoffe	reinwollene Körper-Gewebe, in glatt und mit farbigen Streifen, 70 cm breit, Mtr. M	160
Blaugrüne	Schotten, mit farbigen Überkaros, 105 cm breit	240	Blusenstoffe	reinwollene Körper-Gewebe, mit feinen zweifarbig. Curistreifen, 70 cm breit, Mtr. M	180
Blaugrüne	Schotten, kleine und größere Karos, mit bunten farbigen Überkaros, 110 cm breit	280	Blusenstoffe	halbhelle und dunkle Körper-Flanelle, mit farbigen Linienstreifen, 65 cm breit, Mtr. M	220
Blaugrüne	Stictien, feine Kammgarn-Bindungen, mit farbigen Überkaros, 110 cm breit	300	Blusenstoffe	Popeline- u. Crêpe-Gewebe, mit Seiden-Streifen und Tupfen, 65 cm breit, Mtr. M	240
Blaugrüne	Schotten in Diagonal-Cheviot, für moderne Röcke, 110 cm breit	380	Blusenstoffe	feinfarbige Körper-Flanelle, mit schmalen und breiten Streifen, 75 cm breit, Mtr. M	280
Blaugrüne	Schotten in Diagonal-Cheviot, mit feinen, farbigen Deckkaros, 130 cm breit	550	Blusenstoffe	feinfädiges Crêpe-Gewebe, in glatt und mit feinen Seiden-Streifen, 70 cm breit, Mtr. M	340
Himalaya	Schotten, blaugrün, mit effektvollen, großen Überkaros, 115 cm breit	440	Blusenstoffe	Crêpe-Gewebe, mit feinen Seidenstreifen, in neuen Farben, 70 cm breit, Mtr. M	360
Himalaya	Schotten, elegante, blaugrüne u. farbige Plaidmuster, für Röcke u. Blusen, 130 cm br., Mtr. M	750	Blusenstoffe	Popeline-Fond, mit Krepon-Seiden-Streifen, 70 cm br. Mtr. M	400

Nach auswärts versenden wir Muster-Kollektionen bereitwilligst postfrei
Nach auswärts versenden wir die bestellten Waren post- und bahnhofsfrei

Rommeler

Dresden-Altmarkt-12



Wir machen speziell darauf aufmerksam, daß wir in Dresden nur ein Geschäftshaus Herzfeld am Altmarkt besitzen und an anderen Unternehmungen nicht beteiligt sind.

Ausstellung VOR

HERZFELD Neuheiten

in Putz und Konfektion

In der I. Etage

Modellhut-Ausstellung

Pariser, Wiener und eigene Modelle

Besichtigung jederzeit ohne Kaufzwang erbeten!

Beachten Sie unsere Schaufenster

Reklamekunst Dresden.

Zu verkaufen

Diverses

Dresdner Damengarderobe... Kleider, Hüte, etc.

Tafelwagen

1. 20, 40, 50, 70 u. 100 Stk. ausb. u. verstellbar...

Enorm billig

Angabe, neu u. gebrauchte, alle Sorten...

Pinsler, Dresden

Große Bräutigams-37, Kleider, etc.

Kinderwagen

Stabsporthagen, leicht u. bequem...

Tischler-Leimöfen

2 Leimöfen, 3 Leimöfen...

Auto

Getriebel. Opelwagen, sehr fein...

1 Dampfmaschine mit Kessel

100 u. 80 P. S., Dampf u. Wasserpumpe...

2 Lokomobilen

50 u. 80 P. S., Dampf u. Wasserpumpe...

4 Stück gebrauchte Dauerbrandöfen

ausgebildeter Kessel u. verstellbar...

Notenrad

1 Stk., 50 P. S., gut erhalten...

Stühle

mehrerer Leinwand... Stühle, etc.

Zuglampen, Kronleuchter, Ampeln, Tischlampe

für Gas u. Petroleum, neu u. gebrauchte...

Enorm billig

Angabe, neu u. gebrauchte, alle Sorten...

Pinsler, Dresden

Große Bräutigams-37, Kleider, etc.

Kinderwagen

Stabsporthagen, leicht u. bequem...

Tischler-Leimöfen

2 Leimöfen, 3 Leimöfen...

Auto

Getriebel. Opelwagen, sehr fein...

1 Dampfmaschine mit Kessel

100 u. 80 P. S., Dampf u. Wasserpumpe...

2 Lokomobilen

50 u. 80 P. S., Dampf u. Wasserpumpe...

4 Stück gebrauchte Dauerbrandöfen

ausgebildeter Kessel u. verstellbar...

Notenrad

1 Stk., 50 P. S., gut erhalten...

Wichtig für Lederwaren-Großhändler

Bestellung... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Abbruch

Leinwand... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeugmaschinen! Gelegenheitskauf!

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Laden-Einrichtungen

Laden-Einrichtungen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Andriä, Blumenstr. 54. Tel. 9322.

Lichter, Leinwand... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Gelegenheitskauf

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeugmaschinen aus Konkursen, Liquidationen usw. stamm.

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Eugen Modes

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Gelegenheitskauf!

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Fracks

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Möbel

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Pianos

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Fracks

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Fracks

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

A. Bauer, Dreßlerstr. 10.

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Gelegenheits-Kauf

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Konkurrenzlos billig

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Zahlungsbedingungen

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Sür Wirte, Pensionen, Privatleute etc.!

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Weine

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Möbel

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Pianos

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Fracks

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Fracks

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

A. Bauer, Dreßlerstr. 10.

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Gelegenheits-Kauf

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Konkurrenzlos billig

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Zahlungsbedingungen

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Bühnen

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Herrliches Piano

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Schrankkasten

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

Werkzeuge

Werkzeugmaschinen... Montag den 8. 9. sind Stiftstraße 7

10% - Tage

Die während des Umbaues
angestaubten Waren
 wie Handtücher, Tischtücher, Leib- und Bettwäsche, Blusen, Röcke, Kleiderstoffe, Gardinen usw. werden zu
enormen Verlustpreisen
 verkauft

Um Platz für die täglich neu eintreffenden Waren zu schaffen, geben wir auf alle regulären Waren **10% Rabatt.**

Kleiderstoffe
 Kostümstoffe, englische Art, 130 cm breit, reine Wolle, Meter 1.65
 Kostümstoffe, englische Art, 110 cm breit Meter 95
 Blusenstoffe, reine Wolle, mod. Streif., Meter 1.80, 1.35, 95
 Popeline in mod. Farben, 110 cm breit Meter 1.90, 1.35
 Kleiderbarchente, moderne Muster Meter 60, 45, 38
 Ein Posten
Schwarze Seiden
 für Kleider und Blusen
 Serie I Serie II Serie III
 Wert 2.50 Wert 2.75 Wert 1.75
 jetzt 2.25 jetzt 1.65 jetzt 95

Baumwoll. Waren
 Graue Dreil-Handtücher, derbe Qualität, 48/100, 1/2 Dtzd. 1.95
 Dreil-Handtücher grau, rein Leinen . . . 1/2 Dutzend 2.90
 Dreil-Handtücher, weiss, m. rot. Sternkante, 48/110, 1/2 Dtzd. 1.75
 Wischtücher, kariert, prima Halbleinwand 1/2 Dutzend 1.45
 Körper-Barchent, weiss, 80 cm breit Meter 58
 Elsässer Linon, 80 cm breit Meter 38
 Elsässer Renforcé, 80 cm breit Meter 45
 Hemdentuch, in 10-Meter-Kupons 4.10

Damen-Konfektion
 Ein Restposten **Damen-Paletots** aus engl. mel. Stoffen für die Herbst-Saison, Wert bis 25.00
 Serie I **6.75** Serie II **3.95**
 Ein Restposten **Jacken-Kleider** aus engl. mel. Stoffen od. dunkelbl. Cheviot, Wert b. 35.00, jetzt z. Aussuchen
 Serie I **16.50** Serie II **12.75**
 Ein Restposten **Wasch-Blusen**, weiss Batist, Voile oder andere moderne Waschstoffe, Wert bis 4.50, jetzt zum Aussuchen **1.95, 1.25, 95**
 Ein Posten **Damen-Blusen**, Voile, Stipkerelstoff, reinw. Mussel, Wollstoff in eleganter Ausführung, Wert bis 10.00, jetzt zum Aussuchen **3.95 2.95**
 Aussergewöhnlich billig!
 Ein Gelegenheitsposten **Kostüm-Röcke** aus engl. mel. Stoff, dunkelbl. od. schw. Cheviot, blau Cheviot oder Alpaka mit Nadelstreifen, reg. Wert bis 8.00 zum Aussuchen
 Serie I **3.95** Serie II **2.95** Serie III **1.95**
 Ein Posten
zurückgesetzter Konfektion, bestehend aus Damen-Paletots, Jackenkleider, schwarzen Jacken, Kinderkleider, Kostümröcken, Blusen, Wert bis 30.00 zum Aussuchen jedes Stück **1.00**

Gardinen
 Künstler-Gardinen Stetlig . . Garnitur **5.90, 3.90**
 Englische Tüll-Gardinen 2x Band Meter von **35 an**
 Leinen-Portieren Stetlig, reich gestickt, Garnitur **9.50, 6.75, 2.45**
 Spannstoffe, Wert bis 1.75, jetzt Meter **90**
 Vitragen, weiss und creme, Fenster **2.85, 1.95**
 Vitragen-Stoffe, Gold-Damast, Meter **90, 80, 70**
 Ein Linoleum, 200 cm breit Reklamapreis Meter **2.65**
 Messing-Garnituren, Garnitur komplett **2.95**

Strümpfe
 Schweiss-Socken, nahtlos, nicht filzend 3 Paar **1.00**
 Frauen-Strümpfe, schwarz, engl. lang, Baumwolle, 3 Paar **90**
 Frauen-Strümpfe, schwarz, deutsch lang, Baumwolle, 3 Paar **78**
 Ein Normal-Hosen, regul. Wert 2.85, jetzt Stück **1.15**
 Ein Knaben-Sweater, 3-5 Jahre 6-8 Jahre 9-12 Jahre
 Wert 2.50 Wert 2.75 Wert 3.50
 jetzt jetzt jetzt
1.55 1.75 1.95
 Ein Handschuhe, mal- gelb, Wildlederersatz, Paar **48**

Ein grosser Posten
Muster-Korsetts
 - Wert bis 10.00 -
 Serie I **3.95** Serie II **2.95** Serie III **1.95**

Ein Posten
zurückgesetzter Konfektion, bestehend aus Damen-Paletots, Jackenkleider, schwarzen Jacken, Kinderkleider, Kostümröcken, Blusen, Wert bis 30.00 zum Aussuchen jedes Stück **1.00**

Ein Posten
Steppdecken 2⁹⁵
 mit Trikotfutter 3.95,

Ludwig Bach & Co., Wettinerstr. 3.

Wettfedern
 70 Stk. in 1/2 Duzen 2.50
 feinste Sorten, beständig, fert. Bett-, Kissenbetten u. Federbetten bis f. die Hälfte
 Freiburger Platz 24,
 Prager Bettfedernhaus,
 Gd. Hofstr. 40, Charlottenb.
 Schreibz. 20, Wästel, Seidenstr.
 Garberstr. 12, Wäsche-
 u. Kleiderstr. 15, 15, 15, 15
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Pianos
 1 Grad,
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Motorrad (Wanderer)
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Qualitäts-Anzug
 Marke **Eisenfest**
 und übertrifft an Haltbarkeit & Preiswürdigkeit
Mk 19-29-39-49-
Robert Eger & Sohn
 Markönig-Johannstraße

Ballade
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Ein 4 PS Phonomobil
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Abbruch!
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Maschinen, Motoren
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Ein Paar Pferde
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Herrenstoffe!
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Prager Strasse
Ecke Waisenhausstr.

Residenz-Kaufhaus

G.m.b.H.

Prager Strasse
Ecke Waisenhausstr.

Nach Eingang sämtlicher Herbst-Neuheiten:

Seidenstoffe zu Extra-Preisen

Für elegante
**Gesellschafts-
Toiletten**

Auf besonderen Auslagetischen:

| | | | |
|---|-------------------|---|--------------|
| Crêpe „Albanais“ 100 cm breit, in allen Modelfarben Meter | 275 | Voile ninon, 110 cm breit, leichtfließendes, elegantes Gewebe Meter | 3.75 |
| Crêpe broché, 100 cm breit, die grosse Farbauswahl Meter 6.50, 5.50 | 450 | Voile ninon façonné, 110 cm breit, für elegante Toiletten Meter | 350 |
| Crêpe façonné, 100 cm breit, das Neueste der Saison, in allen Lichtfarben . Meter | 12.50, 8.50, 6.75 | Crêpe de chine, 110 cm breit, in neuesten Farben Meter | 6.50, 5.75 |
| Seiden-Crêpon, 90 cm breit, nur streng moderne Farben Meter | 650 | Charmeuse, 100 cm breit, weiches, elegantes Gewebe Meter | 11.50 |
| Crêpe Boulevard, 110 cm breit, solides Gewebe Meter | 9.75 | Damasse broché, 90 cm breit, besonders schwere Qualitäten, Meter | 15.00, 12.00 |

Einfarbige
Seidenstoffe

| | | | |
|--|------|--|------------|
| Crêpe de chine Illusion 95
eleg. leichtfließendes Gewebe in den neuesten Farben, Meter | 95 | Reins. Surah rayé 95
für Blusen in prakt. Mittelfarben, Meter | 95 |
| Einfarbige Taffets u. Messaline
in enormer Farbauswahl
Meter 3.25, 2.50, 1.75 | 125 | Einfarbige Pailleteseiden
für Blusen und Kleider in allen modernen Farben Meter | 2.50, 1.95 |
| Einfarbige Duchesse und Pailleteseiden
90 cm breit, hervorragende Kleiderware Meter | 6.50 | 350 | |

Gestreifte und
karierte
**Blusen- u. Kleider-
Seiden**

Reinseidene Stoffe für Blusen und Kleider
in gestreift und kariert — zu nachfolgenden Serien-Preisen:

| | | | | | |
|--|-----|--|-----|---|-----|
| Serie I
Reins. Taffelstreifen
für elegante Blusen Meter | 125 | Serie II
Reins. Surahstreifen
für praktische Blusen Meter | 155 | Serie III
Weiche Blusenweiden
mit Bandstreifen Meter | 175 |
| Reinseid. Schotten
mit farbigem Durchzug | | Reins. Taffel glacé
zwei-farb. schillernder Seidenstoff | | Reins. Pailletestreif.
hell oder dunkel gem. | |
| Serie IV
Reinseid. Bandstreifen
nur neue Dessins Meter | 195 | Reins. Messalinestreifen
aparte Dessins für Blusen Meter | 225 | Reinseid. Surahstreifen
schwere Qualität für Blusen und Kleider | |

Soeben erschienen: 2 neue Schlager.

Lachende Musik, ca. 200 Seiten, enthaltend 37 Stücke der bekanntesten Operetten, Tänze, Märsche, Lieder etc. Einzelne gekaufte würden die Stücke ca. 75.00 kosten. **Vornehmer Geschenkband 4.00**

Musikalische Edelsteine, Band 4. Sammlung beliebter Stücke aus Opern, Operetten, Posen etc., former Salonstücke, Tänze, Märsche, Lieder etc. Einzelne gekaufte würden die Stücke 65.00 kosten. **Vornehmer Geschenkband 4.00**

Aus dem Inhalt:
 „Puppchen“, Jean Gilbert.
 „Cavalleria rusticana“, Pietro Mascagni.
 „Die Kinokönigin“, Jean Gilbert. Man lacht, man lobt, man liebt, Walzer. — In der Nacht, Chanson. — Liebliche, kleine Dingerehen, Two-step.
 „Fimlsauber“, Walter Kello. Das Lied von der Mühle. — Kind, ich schlafe so schlecht. — Unter'n Linden, Marsch.
 „Der Hebe Augustin“, Les Fall. Anna, was ist denn mit dir? Walzer mit überl. Text. — Heute gehts los! Marschlied. — Wo steht denn das geschrieben? Walzerlied. — Und der Himmel hängt voller Geigen, Duett.
 „Puppchen“, Jean Gilbert.
 „Cavalleria rusticana“, Pietro Mascagni.
 „Berlin wackelt“, C. Morena. Grosses Potpourri mit überlegtem Text.
 „Autolabchen“, Jean Gilbert. Das haben die Mädchen so gerne, Marsch-Intermezzo.
 „Chauffeur! ins Metropol“, Rudolph Nelson. Malongo vom Kongo, Tanz-Duett.
 „Grosse Rosinen“, Walter Kello. Mädel jung gefreit, Duett.
 „Der Wackeltanz“, W. Aletter.
 „Fascination“, F. D. Marchetti. Valse, u. s.

Gallenstein-Singers
mit Wagenleibenden in
Singers Gallenstein-Singers
ist groß, sehr zu empfehlen. Wer sich
gleichzeitig beschaffen, a. H. H. S. —
2 H. H. S. — Oblichlich in den
Knoten, wo nicht, bei
Niederhausen 1. S. 54. Zustell- und
Geldes. Nur ist in Hlofen mit
Gallenstein-Singers. Gelas
— Elgona Fabrik — Garnieren billig.



Besteht nicht
an Fictio.

Oskar Andrich
beist
der Wahn, der die
immer mehrern
Strangfedern
wie bekannt
sting desanfem kann.
Blau, Blumen, Dekorationen, Palmen, Silber-Kränze bill.

Diese Feder, ca. 1/2 Meter lang,
nur Mk. 5.00, 10.50, 20.00
u. s. w. 01139

**Nur Am See 25
Blasewitzer Str. 28**

Warum sind Ebersteins-Kochkisten so beliebt?
Weil
sie aus gut getrocknetem Holze,
sorgfältig gelappt und verzinkt,
dauerhaft lackiert, innen gut ge-
polstert und die Töpfe mit dicht-
schliessenden Deckeln versehen sind.



Geschirr dazu in Emaille oder Aluminium.
Reiche Auswahl in allen Grössen.
Spezialität: **Schinken-Kochkisten** für Fleischereien,
Restaurants, Pensionate usw.
Man verlange Spezial-Prospekt.

Gebrüder Eberstein, Altmarkt 7.

Postkarten mit Photographie, 4 St. 1.00
Es. 1.80 Stk. Heft Richard
Jahnig, nur 0.10 pro Karte.



Vor- Gebrauch Nach- Gebrauch
Vor- Gebrauch Nach- Gebrauch

**Alle Sommersprossen,
Pickel, Mitesser, braune Flecke, Wimpern-
und sonstigen Hautunreinigkeiten**
beseitigt nur der 100% facht erprobte, unerreicht rasch, sicher
und zuverlässig wirkende, garantiert unschädliche
Report-Cream.
Eine einzige Dose genügt. Preis 2 Mark.
Garantie: Bei Nichterfolg Betrag zurück.
Alleinige Niederlage und Versand per Nachnahme:
Paul Schwarzkose, Dresden, Schloßstr. 10. 01104

Modell-Hut-Ausstellung



H. Hensel

Königl. Hoflieferant

Hauptgeschäft: Zinzendorfstr. 51. Filiale: Prager Str. 25

Besichtigung auch ohne Kaufzweck gestattet

Unterricht

Die Musikschule von Emilie Emma Zierold

Dir. Frau Dir. Zierold, Geiselers Str. 13, 1. Etage. Hier vollst. Ausbildung in allen Zweigen d. Musik. Ober u. Schauspiel vom Anfang bis zur vollst. Reife. Der Unterricht wird individuell n. Kräfte u. Begabung. Gründliche theoret. Grundründe für Anfänger. monatl. 5,00 Mk. Talent. Unterrichts- u. Jahresschüler. 1000

Musikakademie für Damen

(und Mädchen vom 7. Jahre an) von E. Kollmann. 30 Schüler. Unterricht in Klavier, Violine, Gitarre, Orgel, Gesang, Theorie, Komposition, u. d. Sprache. Besondere Kurse u. Einzelstunden. — 23 vorzügliche Lehrkräfte. Beginn der Kurse des Winterhalbjahres Anfang Oktober. Prospekt und Jahresschüler. 1000

Johannstädter Musikschule

bestehend aus Oper- u. Theaterschule, Musiktheater Str. 58, 1. etage. Unterricht in allen Zweigen der Musik u. Bühnenkunst. Eintritt frei. 1000

Gasmotorschule am Technikum Altenburg (S.-A.)

Gas-, Wasser- u. Installationslehre. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Ingenieur-Akademie

Wismar, Ostsee. Für Bauingenieur- u. Maschinenbauingenieur. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Ertaubte u. Schwerhörige

die die Hörfähigkeit zu erlangen bei Frau Gertrud-Beckhoff, Wismar, Ostsee. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Meister-Kurse Gesellen-Kurse für Schneiderinnen

veranstaltet von Hofmeisterin in der Reichlichen Handweberei, Wismar, Ostsee. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Tanz-Anstandslehre

von Direktor Henker und Frau. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Gewerbehaus Ostra-Allee

Kaufm. Sonntagskursus: 7. Sept. 1/2 Uhr. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Schüler-Kursus für Damen (Händl. Schulen)

bestehend aus Oper- u. Theaterschule, Musiktheater Str. 58, 1. etage. Unterricht in allen Zweigen der Musik u. Bühnenkunst. Eintritt frei. 1000

Beste bürgerliche Abendkurse

Ostra-Allee 15b Neustädter Markt. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Dir. Trautmann u. Frau

Tanz-Stundenkurse. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Unterrichtsjahre mit

Beste Handlungen nur in der Wohnung. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Ballettmeister P. Funkes Tanz-Institut

Bestens der Schillerstraße Mitte Stadt. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Stenographie

Wir eröffnen Kurse ab dem 11. September abends 8 Uhr in der 1. Baracke, Georgplatz 5, 1. Zimmer 21, ein. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Haupt's Tanz-Institut

Kursus für Kaufleute, Beamte u. Studierende (Beginn Anfang Oktober). (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Dir. Jerwitz

Tanz-Anstandslehre. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

J. Jerwitz

Tanzstunde. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

M. Jerwitz

Tanz-Anstandslehre. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Technikum Götting

Technische Fachschule. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Weihnachts-Unterricht

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Stenographie für Kaufleute

Montag den 22. September abends 8 Uhr. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Anfängerkursus

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Honorarfreier Buchführungs-Kursus

Kursus vom 15. September abends 8 Uhr. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Schleppes Handelsschule

Tamen 1, 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Sprachen

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Berlitz School

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Handelskurse

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Frauen-Berufe

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Violin- u. Klavierlehre

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Damen-Stenographenverein

„Gabelberger“ (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Wiederholungs- und Fortbildungskurse

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Schreibmaschinen-Kurse

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Einjähr. Freiwill.

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Technikum Götting

Technische Fachschule. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Weihnachts-Unterricht

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Stenographie für Kaufleute

Montag den 22. September abends 8 Uhr. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Anfängerkursus

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Honorarfreier Buchführungs-Kursus

Kursus vom 15. September abends 8 Uhr. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Schleppes Handelsschule

Tamen 1, 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Sprachen

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Berlitz School

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Handelskurse

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Frauen-Berufe

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Violin- u. Klavierlehre

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Neue Möbel

Stauraum preiswert und gut. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Tanz-Unterricht

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Tanz-Unterricht

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Privat-Tanz-Institut

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

komplette Braut-Ausstattungen

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Max Jaffe

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Ideale Büste

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Tanz-Kurse

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Verschiedenes

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Nur noch kurze Zeit!

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Total-Ausverkauf

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Enorme Vorteile

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Zur goldenen Vier

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Enorme Vorteile

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Zur goldenen Vier

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Enorme Vorteile

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Zur goldenen Vier

erhält gütlich u. gewinnlos. (1913) Meister- u. Technikerkurse. Programm kostenfrei. 1000

Messow & Waldschmidt

Dresden-A. Wilsdruffer-Str. 11-13

3. Angebot!

95 Pf. Woche 95 Pf.

Kurzwaren, Herren-Artikel, Wäsche-Stickereien

- 2 Paar kunstseid. Damenstrumpfhalter mit best. Mechanik 95
- 1 Paar kunstseid. Damen-Strumpfbänder mit grossen Schließen 95
- 6 Paar kunstseidene Halbhukschenkel, schwarz 95
- 8 Paar Schweißblätter, Trikot, gr. Form 95
- 4 oder 6 Paar Schweißblätter, waschbar, gute Qualität 95
- 24 Dtzd. Druckknöpfe, gute Federung, rostfrei 95
- 25 Mr. Mohlr-Schutzborte, schwarz, haltbare Qualität 95
- 25 oder 30 Meter weisse Wäschebörchen und Festons 95
- 12 Dtzd. Druckknöpfe und 2 Stück 50-Gramm-Dosen Stecknadeln 95

Billiges, gutes Stick-Material

14 Doeken
oder 12 Rollen
Glanzgarn

95

- 3 Paar Manschetten, weiss 95
- 3 Stück weisse od. farbige Serviteurs 95
- 2 Stück weisse od. farbige Serviteurs, weich geplättet 95
- 3 Stehkragen oder 3 Stehuhlegekragen od. 3 Eckenkragen 95
- 3 Umlegekragen, amerikanische Form 95
- Selbstbinder, Regattes und Diplomaten in grosser Auswahl 2 Stück 95
- Regattes und Diplomaten 3 Stück 95
- Herren-Hosenträger, Gummi, 1 Paar, 2 Paar oder 3 Paar 95
- 10 Stück weisse Waschbinder 95
- 1 waschseidene Garnitur, farbig (Serviteur und Manschetten) 95

Ca. 1000 Stück breite

Rock-Stickereien

mit pliss. Oberteil 2 1/2 Meter

95

Ca. 5000 Stück

Wäsche-Stickereien

besonders billig

- 1 Stück Cambrie, Ein- und Ansätze, ca. 10 bis 12 cm breit 95
- 1 Stück Madapolam, Ein- u. Ansätze, ca. 8 bis 10 cm breit 95
- 2 Stück Madapolam-Doppelstoff, mit Loch, ca. 3 cm breit, Stücklänge 4 1/2 Meter 95
- 2 Stück Madapolam-Doppelstoff, mit Loch, ca. 3 cm breit 95
- 3 Stück Cambrie-Stickerei, An- u. Einätze, ca. 5 cm breit, Stück = 4 1/2 Meter 95
- 3 Stück Cambrie-Stickerei, ca. 3-4 cm breit, Stück = 4 1/2 Meter 95
- 3 Stück Madapolam-Doppelstoff-Bogen, Stück = 4 1/2 Meter 95

Konfekt. Weisswaren, Schals, Gürtel, Taschen, Handarbeiten

- Blusen-Spachtel-Kragen, 1 od. 2 Stück 95
- Spachtel-Jackett-Kragen, verschiedene Ausführungen 95
- Robepierre-Kragen, mit schleimem Tüll- oder Batistjabot 95
- Grosse moderne Jabots in eleganter Ausführung 95
- Jabots oder Bälchen, sehr preiswert, 1 oder 2 Stück 95
- Spachtel-Blusen-Passen in vielen Dessins 95
- 18 Stück Häschen, sortierte Farben und Qualitäten 95
- Schlecke Garnituren (Kragen und Manschetten) in Spachtel, Batist usw. 95

Die grosse Mode: Plissees für Blusen u. Jacketts,

95

- Kissen mit Fransen, handgestickt, weiss und grau 95
- Läufer oder Decken, handgestickt oder gezeichnet, grau und weiss 95
- Kaffeewärmer, gestickt oder gezeichnet 95
- Stuhlkissen (mit Füllung), handgestickt 95
- Bestecktaschen gekurbelt oder gezeichnet 95
- Bürsten- oder Journalhalter 95
- Ueberhandtücher mit schöner Kurbelstickerei 95

Grosse Posten Reinseidene Kopfschals,

2 Meter lang, mit Hohlbaum, Stück

95

- 1 Stück Seiden-Saumet-Gummigürtel mit Schliesse, 5 und 6 cm breit 95
- 1 Stück Sammet-Gummigürtel, hochflorige Qualität, mit Stahlschliesse 95
- 2 Stück Sammet-Gummigürtel mit Schliesse 95
- 1 Stück Gold- und Silber-Fries-Gummigürtel mit Schliesse 95
- 1 Stück Echte Kalbieder-Lackgürtel mit Perlmuttereschlossen 95
- 1 Stück Sammet-Taschen in eleganter Ausführung, mit verschied. Metallbügeln 95

- 2 Paar oder 3 Paar Damenstrümpfe englisch lang, schwarz 95
- 2 Paar engl. lange 1x1 gestrickte Damenstrümpfe extra schwer, nahtlos 95
- 1 Paar Damen-Strümpfe in pa. Flor, durchbroch., o. platt, o. in rein. Wolle, schwarz, braun, farbig 95
- 1 Paar gestrickte Damenstrümpfe in Wolle plattiert, 1x1 gestr., schwarz u. braun 95
- 4 Paar oder 3 Paar oder 2 Paar Sch Weiss - Socken grau, nahtlos 95
- 3 Paar farbige Herren-Socken 95
- 6 Paar nahtlose Fusslinge schwarz u. braun 95

Seiten, Toilette-Artikel, Lederwaren, Schreibwaren

- 4 Riegel prima Sparkernseife, 4teil. 95
- 2 gr. Riegel pa. Sparkernseife, 5teil. 95
- 10 Rollen Klosett-papier, perforiert 95
- 6 Rollen Krepp-Klosett-papier 95
- 5 Rollen Butterbrot-Papier, 100 Blatt 95
- 2 1/2 Dutzend hygien. Damenbinden 95
- 7 Stück mediz. Lanolin-Fettseife 95
- 5 Stück Zeus-Fettseife, gr. runde Form 95
- 6 Stück Lilienmilchseife 95
- 6 Stück Lanolinseife „Kranich“ 95
- 6 Stück Döring-Seele „Adler“ 95
- 6 Stück Buttermilch-Seife „Sennerin“ 95
- 12 Stück Lanolinseife 95
- 12 Stück Lilienmilchseife 95
- 3 Pakete Kronenkerzen 18 Stück 95

Ein grosses Quantum Behner-Wachs

vorzögl. Qualität, 2-Pfund-Dose

95

- Damen-Handtaschen in modernen Formen 95
- Portemonnaies in echten Lederarten für Damen und Herren 95
- Markittaschen mit Ledergriff, 36 und 39 cm gross 95
- Aktoetaschen mit Doppelschloss 95
- Verlängerungstaschen aus Segelleinen oder Wachstuch m. starkem Metallbügel, Stück 95
- Büchertaschen mit 2 Druckknöpfen, Stück 95
- Leder-Etuis mit Schreibutensilien, Stück 95
- 2 Stück Markittaschen aus gutem Wachstuch, mit starkem Lederriemen 95
- 1 Reise-Handtasche, imit. Leder, 30 cm Bügelweite 95

600 Stück

Geschäfts-Kuverts

farbig, oder 400 Stück Billeff-Kuverts weiss

95

- 50 Bogen gutes Leinenpapier und 50 Kuverts mit Seidentatter, aus Briefkassette, 100 Bogen u. 100 Kuverts 95
- 150 Stück Geschäftsbogen, quart 95
- 300 Stück Geschäftsbogen, oktav 95
- 250 Stück weisse gebogte Papierservietten oder 200 Stück weisse Papierservietten mit farbigem Rand 95
- 1 Kopierbuch, 500 Blatt 95
- 1 Strazze und 1 Schnellhefter 95
- 1 Briefordner und 1 Ablagemappe 95
- 1 Postkarten-Album für 500 Karten 95
- Davidis Kochbuch, fein gebunden 95
- 12 Schulhefte und 12 Bleistifte 95
- 4 Diarien u. 1 Lederetui mit Schreibut. 95
- 1 Schreibunterlage, im. Saffianleder, 2teil. m. Tasche 95
- 500 Stück Butterbrot-Tüten 95

Waschstoffe, Baumwollwaren, Leinenwaren

- 3 Meter Zephir für Blusen und Kleider 95
- 2 Meter Wasch-Volle, neue moderne Streifen 95
- 3 Meter Tupfen-Mull 95
- 2 Meter Woll-Musselino 95
- 2 1/2 Meter Velour-Barchent zu Unterröcken 95
- 2 Meter Schürzen-Zephir 95
- 2 Meter Seiden-Batist 120 cm breit 95
- 2 Meter Schürzenwarp 95

Barchent-Schlafdecken und Betttücher

95

- 5 Meter Hemdentuch, gute starkf. Ware 95
- 3 Meter weiss Croisé-Barchent 95
- 3 Meter buntgestr. Hemdenbarchent 95
- 10 Scheuertücher 95
- 8 Scheuertücher mit verstärkter Mitte 95
- 3 Meter Bettlinon für Kopfkissen 95
- 2 Meter Negligé-Damast 95
- 3 Meter Bettzeug, bunt, waschecht 95
- 1 1/2 Meter Inlett, federdicht und farbecht 95
- 1 Pfund gute Schleissfedern 95
- 2 Pfund gereinigte Ruppfedern 95
- 1 Pfund Pflanzen-Daunen 95

Reste u. Kopps von

Renforcé Hemdentuch Körper-Barchent Pique-Barchent

3 Meter

95

- 1 Milieux, 90x90 cm gross, m. Spritz-Malerei 95
- Tischtücher, weiss Drell od. Damast mit Seidenglanz 95
- 1/2 Dutzend Servietten, gestämt, 60x90 cm gross 95
- 1 Dutzend imit. Ledertücher, gelb 95
- 1/2 Dutzend Staubtücher, gut waschbar 95
- 1/2 Dutzend Wischtücher, gestämt und gebändert, 55x95 cm 95
- 1/2 Dutzend Wischtücher, Reinleinen, gestämt und gebändert, 60x90 cm 95
- 3 Stück Frotteierhandtücher aus gutem Kriusstoff 95

Gardinen, Vitragen, Decken, Läufer, Linoleum

- Kongress-Stoffe gestreift, ca. 110 cm breit 3 Meter 95
- 1 grosser Fussabstreicher 95
- Japanische Vorlagen ca. 65x115 cm gross 95
- Fenster-Mäntel aus Haarfris, 180 cm lang 95
- Gobelins, 100 cm lang 95

Satin oder Creton

Rosen-Muster, neuester Dekorationsstoff

Meter

95

- Tischdecken, rot oder grün, Filztuch, herum mit Glasse besetzt 95
- 1 Kommoden- und 1 Nähtisch-decke aus Filztuch 95
- Filztuch-Portieren, 2 beistückte Schals und zusammen 95
- 1 Lambrequin 95
- Vitragen-Damast 84 cm breit, in weiss, creme u. gold, 1 1/2 Meter 95

Grosse Posten

Künstler-leinen

für Vorhänge, ca. 110 cm breit, Meter

95

- Sofakissen mit buntem Satinbezug 95
- Läuferstoff erprobte Qualitäten 2 1/2 Meter 95
- Linoleum-Läufer 67 cm breit 95
- Linoleum-Vorlagen 70x90 cm gross 95
- Kinder-Steppdecken in vielen Farben 95
- Wachstuch-Tischdecken 85x115 cm gross 95

Messow & Waldschmidt

Dresden-A.

Wilsdruffer-Str. 11-13

3. Angebot!

95
Pf.

Woche

95
Pf.

Neue hervorragende Angebote in der Konfektions-Abteilung

| | | | | | | | |
|--|-------------|-----------|--|-----------|---|-------------|-----------|
| Knaben-Blusen aus gestr. Baumwoll-Flanell mit Umlegekragen und Krawatte | Jedes Stück | 95 | Zephir-Blusen zum Durchknöpfen in grosser Muster-Auswahl 2 Stück | 95 | Mädchen-Kleider aus gestreiftem oder gepunktetem Velours | Jedes Stück | 95 |
| Knaben-Hosen aus marine Cheviot od. gutem Satin | | | Gestrickte Ueberblusen in weiss und farbig | 95 | Satin-Barchent-Blusen mit Satin-Sattel | | |
| Russen-Kittel aus marine Halbtuch mit Borde oder Läckgürtel | | | Wasch-Voile-Blusen , gestreift und getupft, mit türkischen Kragen und Aufschlägen | 95 | Musseline-Blusen mit Spachtel-Passe | | |
| Knaben-Anzüge aus gestr. Tennisflanell mit Kragen u. Krawatte, Hose 95, Bluse 95. | | | Schwarze Cloth-Blusen , hochgeschlossen, zum Durchknöpfen | 95 | Weisse Stickerei-Blusen aus gutem Seidenbatist mit Einsätzen und Stickerei | | |

Seidenstoffe, Sammet, Kleiderstoffe, Damenputz

| | | | | | | | | | |
|--|-----------|--|-----------|---|-----------|---|-----------|--|-----------|
| Reinseidener Taffet in enormen Farbensortimenten Meter | 95 | Ein Posten Sammet-Reste in allen Farben Meter | 95 | Schülermützen , gute Verarbeitung | 95 | Regen-Schirme für Kinder 2 Stück | 95 | Reinwollene Chevrots , 105 cm breit, in allen Farben Meter | 95 |
| Reinseid. Lyoner Foulards , 60 cm breit Meter | 95 | | | Südwesten für Kinder, aus Stoffen engl. Art und Filztuch 2 Stück | 95 | | | Kostümstoffe , 130 cm breit, in den neuesten Dessins Meter | 95 |
| Halbseidener Futter-Serge in grau und blau Meter | 95 | | | Südwesten f. Damen aus Flauch- u. Filztuch | 95 | | | Blusenstoffe , 70 und 90 cm breit, zum Teil reine Wolle Meter | 95 |
| „Helvetia“ , haltbare Seide für Hüsen und Kleider Meter | 95 | | | Straussfedern , schwarz, ca. 40 cm lang | 95 | | | Sammet-Cord zu Knaben-Anzügen Meter | 95 |
| Getreifte Blusen-Seide in Messalino od. Louisine Meter | 95 | | | Krimmer-Krawatten für Damen | 95 | | | Reste für Kostüme, Blusen und Kleider Einheitspreis Meter | 95 |

Wirtschafts-Artikel

| | |
|---|-----------|
| 1 Porzell.-Kaffeervice , ff. dekoriert | 95 |
| 1 Satz Porz.-Milchkannen , 6 Stück | 95 |
| 6 Paar Porzellan-Tassen mit Goldrand oder Blumendekor. | 95 |
| 6 Porz.-Abendbrotteller m. Goldr., dek. | 95 |
| 6 Porz.-Spisesteller , flach oder tief | 95 |
| 6 Porz.-Kaffeetöpfe , gross, ff. dekoriert | 95 |
| Ein grosser Posten ff. dek. Kaffeekannen, Milch- | |
| kannen, Salatschüsseln, Fleischplatten, Saucieren | |
| zum Aussuchen. | |
| 1 Em.-Toilettenelmer m. Ablauf-Deckel | 95 |
| 1 Elmer , 26 cm, fein dekoriert | 95 |
| 1 Elmer , 26 cm, 1 Scheuerbürste und 1 Scheuertuch | 95 |
| 1 Sand-Seife-Soda-Gestell , Emaille | 95 |
| 1 Emaille-Kohlen-Elmer m. Aufschrift | 95 |
| 1 ovale Emaille-Wanne , 40 cm | 95 |
| 1 Emaille Schmortopf mit Deckel | 95 |
| 1 Alum.-Maschinentopf , 18 cm, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Alum.-Schmortopf , 20 cm, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Alum.-Fleischtopf , 18 cm, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Alum.-Eiertiegel mit 4 Augen, 22 cm, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Alum.-Schüssel , 32 cm, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Alum.-Milchkrug , 1 Liter, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Alum.-Kaffeekanne , 1/2 Liter, reg. 1.35 | 95 |
| 1 Stubenbesen , garantiert rein Rosshaar | 95 |
| 1 Handfeger , Rossh., 1 Kehrschaufel | 95 |
| 1 Möbelbürste , 1 Teppichfeger | 95 |
| 1 Wäschleine , extra stark, 30 cm, statt 1.45 | 95 |
| 1 Kleiderbürste | 95 |
| 1 Schmutzbürste | |
| 1 Schuhbürste | |
| 1 Auftragsbürste | |

Lebensmittel!

| | | | |
|--|-----------|---|-----------|
| 1 Pfd. frisch gebr. Kaffee | 95 | 1 Pfd.-Glas Bienenhonig , 1 Honigschale | 95 |
| 5 Pfd. Zucker , gemahlen | 95 | 1 Dose Oelsardinen , 500 gr | 95 |
| 7 Pfd. Linsen | 95 | 1 1/2 Pfd. Blockschokolade , garant. rein Kakao und Zucker | 95 |
| 6 Pfd. Reis oder 6 Pfd. Erbsen | 95 | 1 Pfd. Alpenmilch-Schokolade , 1 Becher | 95 |
| 1 1/2 Pfd. Kakao , garant. rein | 95 | 1 Flasche 1/4 Liter Himbeersaft , 2 Goldrandbecher | 95 |
| 5 Pfd. ff. Weizenmehl | 95 | Ca. 1 1/2 Pfd. pa. stark. Speck | 95 |
| Ca. 1 1/2 Pfd. pa. mag. Rauchfleisch | 95 | 1 grosse Holsteiner oder Zervelat | 95 |
| 1 grosse Mettwurst , 1 Messer | 95 | 1 grosse Blutwurst , 1 Messer | 95 |
| 1 grosse Blutwurst , 1 Messer | 95 | 2 Dosen Oelsardinen , 1 Glasteller | 95 |
| 20 Pak. ff. Puddingpulver , sortiert | 95 | 1 Flasche Montagnac , 1 Weinglas | 95 |
| 1 Flasche Cognac , 1 Weinglas | 95 | 1 Flasche Wermut , 1 Weinglas | 95 |
| 1 Flasche Wermut , 1 Weinglas | 95 | 5-Pfd.-Elmer Marmelade | 95 |
| 8 Stück Britannia-Esslöffel oder Gabeln, regulär 2.00 | 95 | 12 Stück Britannia-Kaffeelöffel , regulär 1.80 | 95 |
| 3 Stück Tafelmesser mit Soling, Klinge | 95 | 6 Stück Alpaka-Kaffeelöffel , weissbleibend | 95 |
| 3 Stück Alpaka-Esslöffel oder Gabeln | 95 | 4 Stück vernickelte Esslöffel oder Gabeln | 95 |
| 8 Stück vernick. Kaffeelöffel | 95 | 3 Paar vernick. Bestecke auf Karton | 95 |
| 1 Küchenbell , extra stark | 95 | 1 Thermator-Flasche , kalt und warm haltend | 95 |
| 1 Blech-Petroleum-Kanne , fein dek., 3 Liter | 95 | 2 Blech-Kaffee- und Zuckerdosen , ff. dekor. | 95 |
| 1 Blech-Topflappen , 1 Zwiebelbehälter, ff. dekor. | 95 | 1 Blech-Sand-, Seife-, Soda-Gestell , ff. dekor. | 95 |
| 1 Bürstengarnitur , 5teilig | 95 | 1 Menage , Essig, Öl, Salz, Pfeffer und Souf, 5teilig | 95 |
| | | 1 Fruchtschale mit Fuss | 95 |
| | | 1 Likörservice mit Metallgestell, 7teil. | 95 |
| | | 12 Stück Glasuntersetzer vernickelt, mit Einlage | 95 |
| | | 1 Rasiergarnitur , kompl., m. Spiegel | 95 |
| | | 1 Wandspiegel mit weissem Rahmen | 95 |
| | | 1 Wandteller , m. Obst od. Landschaft | 95 |
| | | 1 Marktkorb , extra stark | 95 |
| | | 1 Papierkorb , extra stark | 95 |
| | | 1 Zeitungshalter für die Woche | 95 |

Wirtschafts-Artikel

| | |
|---|-----------|
| 6 Stck. Steing.-Vorratsstetten mit Aufschrift | 95 |
| 1 Etagere mit 6 Steing.-Tünnchen | 95 |
| 1 grosser Majolika-Blumenkübel | 95 |
| 1 Satz 6 Stck. Steing.-Schüsseln , fein dekoriert | 95 |
| 1 Zucker- oder Kaffeedose mit Alum.-Deckel | 95 |
| 1 Tee- und 1 Kakaodose mit Alum.-Deckel | 95 |
| 1 Glas-Aufsatz , 2teilig, fein gepresst | 95 |
| 1 Satz 6 Stck. Glasschüsseln , fein gepresst | 95 |
| 1 Glas-Likör-Service , 7teilig, fein gepresst | 95 |
| 6 Weingläser , weiss oder grün, mit Tablett | 95 |
| 12 Bierbecher mit Goldrand | 95 |
| 10 Bierbecher mit Randbordüre | 95 |
| 2 Blumen-Vasen , fein dekoriert | 95 |
| 1 Handtuchhalter , Hartholz m. 4 Porz.-Schilder | 95 |
| 1 Gemisc-Etagere , Hartholz | 95 |
| 1 Trockenstern mit 10 Stäben und 60 Stück Klammern | 95 |
| 1 Fussbank , Hartholz, gross | 95 |
| 1 Quirl-Garnitur , 7teilig, extra gross | 95 |
| 1 Tisch-Lampe , 10", komplett | 95 |
| 1 Küchen-Lampe m. Spiegeblende | 95 |
| 4 Glühstrümpfe , „Grätzin“ | 95 |
| 5 Glühstrümpfe für Stehlcht | 95 |
| 1 Dtzd. Gaszylinder mit Goldtempel für Stehlcht | 95 |
| 2 Stück Glühstrümpfe für Stehlcht | 95 |
| 1 Schallplatte , inkl. Lizenz-Marko | 95 |
| 1 Spann-Säge , gute Qualität | 95 |
| 1 Hut-Karton , 50 cm | 95 |
| 1 Brotkapsel , oval od. rund, ff. lackiert | 95 |



Damenhut-Ausstellung

Eröffnung:

Montag den 8. September 1913

Von Paris zurückgekehrt, laden wir zur Besichtigung unserer Modelle und getreuen Kopien der neuesten

Herbst- und Winter-Neuheiten

div. Pariser Modellhäuser ein. Auch Wiener u. deutsche Modelle sind in grosser Auswahl zu allen Preislagen vorrätig.

- Zum Uebergang:
- Lack-Hüte in verschiedenen kleidsamsten Ausführungen
 - Lack-Gamin mit farbigem Velvet-Unterrand Stück 2.25
 - Puppchen-Hut (weicher Filzhut) in allen feinen Farben, Stück 1.95
 - Garnierte Damen-Hüte in allen Preislagen von 3.50 bis 150.— vorrätig.

Schicke Filzglocke moderner Fall-Schmetterling, vorrätig in allen Farben Preis 5.75

Fescher Trotteur aus Samt, in allen Farben, hochstehende Schlitzen Preis 7.50

Tel. 14076

Tel. 14076

W. Marschall

früher Gebh. Kohl & Co.

Freiberger Platz 22/24.

MÄRCHENSÄLE
Hochkünstl. Ausstattung

Das schönste Dresdner Ball-Etablissement ist zweifellos

Der Wintergarten

Moritzstrasse 10
mit seinen Neben-Abteilungen
American-Fürsten-Bar
Wein-Salons auf der Galerie
mit separat. Aufgang :: Paradies
Sonntags und Montags:
Die grösststädtisch. Ballfeste

ES GIBT in Dresden keinen auch nur annähernd so vornehm ausgestatteten Ballsaal, keine annähernd so künstlerisch ausgestattete Bar, keine Wein-Salons mit 30 Korbsesseln.

Tanzmusik: 1. Dresdner Tonkünstler-Orchester 3007
(von keiner Konkurrenz übertroffen)

FÜRSTEN-BAR
das Vornehmste in Aussicht.

Das elegante Dresden tanzt im Rittersaal

Gasthof Rosthal Hygienisch schönstes und grösstes Etablissement.
Für gute Tänzer und Musikfreunde tonangebend.

Neue Sonntag von 1/4 4 Uhr: Großes Kaffee-Konzert!

Nachdem: **Residenz-Kavaller-Ball!**
Vorabend 20. 10-Pfennig-Einrede bis 10 Uhr. Letzte Zirkusbahn 1 Uhr 20. Damen haben freien Zutritt.

Sonntags: **Schmuddaffchen Ballsaal Schweizerhäuschen** Montags
Telephon 9939. Schweizer Straße 1 Strobenbahnlinie 15.
Ende 12 Uhr **Grosser Ball.** Ende 1 Uhr.
Angenehmer Aufenthalt im schattigen Lindengarten.

Diekes Spiegel-Säle Briesnitz

Sonntag: **Großes Erntefest**
f. Ball.

Selbstgeback. Pflaumenkuchen. — Tadellose Betrieb. Es ladet ergebenst ein G. Heke.

Ballsaal Germania Dresden-Altgruna.
Heute Sonntag in dem schön dekorierten Saale
feine Ballmusik,
wozu freundlich einladet
Telephon 17525. Hugo Franz.

Wettiner Säle, Dresdner Keglerheim, Friedrichstrasse 12

Neue Musik! Heute Sonntag und morgen Montag:
Grosse öffentliche Ballmusik. Nur die neuesten Schlager!
Sonntag 4 Uhr — Montag 7 Uhr Anfang.
Sonntag und Montag Tanzmarken.
Neue elektrische Beleuchtung.

Gasthof Mockritz.
Jeden Sonntag:
Gr. Jugend-Elite-Ball.
— Modernes Orchester. — Eintritt frei. — Tanzmarken. — Speisen und Getränke vorzüglich.

Waldschlosschen Terrasse

Heute von 4 Uhr an
Grosses Militär-Konzert
Sonntag v. 4 Uhr
Montag v. 8 Uhr
die allzeit beliebtesten und schönsten
Öffentl. Ballfeste
Elegant. Verkehr. Grosser Betrieb.

Grüne Wiese
Dresden-Gruna,
in nächster Nähe des Stgl. Großen Gartens u. Rennplatzes.
Heute im herrlich neu renovierten Ballsaale:
Feine Ballmusik.
Nur neueste Schlager!
Feiner Verkehr!
Im glänz. Refect. Saal
O. Lämmel.

Melxmühle
Sonntag den 7. Sept. 1913
Erntefest
wozu ergebenst einladet
A. Horn.

Ballsäle Cosmannsdorf
Heute Sonntag:
Grandioser Fest-Ball.
Feiner Verkehr. :: Großer Betrieb.
..... Ehrenrunde 22 oder direkt Hauptbahnhof.
Mittwoch d. 10. Sept.: **Feine Reunion**, Anfang 8, Ende 2 Uhr.

Weisser Adler
Kurhaus Loschwitz.
Heute Sonntag:
Militärfreikonzert im Wintergarten
ab 4 Uhr **Grand bal paré!** ab 4 Uhr
Treffpunkt der vornehmen Gesellschaft!

Paradiesgarten!
Serrliches Vergnügungs-Etablissement in nächster Nähe.
Heute: **Gr. Garten-Konzert und Grand-Elite-Ball!**
Schlager-Parade! Nur beste Tänzer!
Familienfeier! Dresdens schönster Damenklub!
Morgen sowie jeden Montag (ab 9 Uhr)
Dresden's beliebtester **Jugend-Elite-Ball!**
und elegantester **Zugend-Glitz-Ball!**
!Zschertnitz bleibt Zschertnitz!
Eintritt mit Tanz: Herren 60 Pf., Damen 40 Pf.

Wilder Mann
Jeden Sonntag
Feiner Ball
Musik vom Trompeterkorps des 4. Feld-Artill.-Regiments Nr. 48.

Goldene Höhe
Heute **Konzert und feiner Ball.**

Gasthof Wachwitz, Königs Weinberg
Jeden Sonntag:
f. Ball.
NB. Nächste Sonntag u. Montag: **Grosse Klammfester-Vereine!** 31. Okt. Saal frei! (unentgeltlich).
Geschw. Koch.
Jeden Sonntag
Saloppe. feiner Ball.

Z. bleibt Z.

Zum alten Kloster, Lebnitz-Nenostra
Jeden Sonntag **f. Ball.**
Mittwochlicher Kundgebort.
Eintritt frei. 394 R. Seidel.

Odeum.
Sonntag und Montag
feiner
Kavaller-Ball.
Tadelloser Verkehr.
Großartige Lichteffekte.
10 Mann Musik.

Westend Reunion
Vornehme Ball-Veranstaltung
Erekl. Musik. Sonntag 4 Uhr
Neueste Schlager. Montag 8 Uhr.
Die Türen n. d. Gart. geöffn. O. Haase.

T. B.

Tanzpalast
Blumensäle.
 Zonenschub
 für feinste Musik
 der Meister.
Schubert - Orchester.
 Orchesterleiter
 Herrschel



Neue Herbst-Kleiderstoffe

zu sehr mässigen Preisen

Gasthof Auer
 h. Moritzburg.
 Sonntag den 7. Sept.
Erntefest mit Tanz.
 Montag den 8. Sept.
 bei gütiger Unterstützung von Herrn
 ... 4 Uhr ab ...
Garten-Konzert
 (Abend) ...
 ...
Gasthof Spechtitz
 ...
Ein fideles Tänzchen.
 ...
Gasthof Merbitz.
 Heute: **Erntefest**
 mit feinem Ball.
Sonntag
und
Montag
 alle
 in
 den
Fürstenhof
 ...
Zigarren.
 Bill. Bezugsquelle
 ...
Hafer-Kakao
 ...

Besonders preiswerte

Kleider- und Blusenstoffe

Wasch-Flanelle 80, in engl. Art . . . Meter

Cheviot, doppeltbreit, reine Wolle, schwarz u. farbig Meter 1⁰⁰

Blusen-Popeline changeant, mit Streifen Meter 1²⁵

Rock-Schotten 110 cm breit . . . Meter 1²⁵

Kinder-Schotten gr. Farbauswahl, Mtr. 1⁴⁰

Kostüm-Stoffe 130 cm breit, in solider Qualität Meter 1⁷⁵

Seidenstoffe
 besonders billig

Reinseid. Taffel schwarz u. farbig, Meter 1⁰⁰

Reinseid. Taffel Ein Posten unter Preis Meter 1⁶⁰

Englische Kostüm-Stoffe in sehr grosser Auswahl und geschmackvollster Ausführung. Breite 110 bis 130 cm. Meter 8.00, 3.50 bis 2⁷⁰

Frisé-Stoffe, gekräuseltes Gewebe mit Ramagé-Mustern, sowie in Streifen, moderne Farbenstellungen Meter 5.50, 4.50 bis 2⁷⁰

Noppen- und Schleifen-Stoffe in aparten Farben, für praktische Strassen- und Reisekleider Meter 7.20, 3.00 bis 2¹⁰

Composé-Neuheiten in schmal und breit gestreiften Stoffen, mit passendem einfarbigem Stoff Meter 6.50, 3.50 bis 2⁴⁰

Velours-Stoffe, Affenhaut, Saison-Neuheit, eleg. sammetartige Gewebe für vornehme Kostüme Meter 7.00 bis 5⁰⁰

Ramagés in Eolienne und Creppeline für elegante Gesellschaftskleider Meter 8.00, 6.00 bis 4⁵⁰

Kammgarn, Serge, Cotelé und Diagonal, glatt und mit feinen Streifen Meter 6.50, 2.50 bis 2¹⁰

Moderne Mäntel-Stoffe, auch mit angegebtem Futter, 130 bis 150 cm breit Meter 7.50, 4.50 bis 2⁷⁰

Blusen-Stoffe, vollgriffige, feinnellartige Qualitäten, in hübschen, gedeckten Streifen Meter 2.40, 1.70, 1.30 bis 95⁴

Engl. Blusenflanell, 80 cm breit, vorzügl. waschbare Qualität, Halbhelle feinfarbige Streifen. Bekannt als Spezialmarke meines Hauses. Meter 1³⁰

Futterstoffe
 in bewährten Fabrikaten.

Jaconet, 100 cm br., weiss, grün, schwarz, Meter 53⁴

Engl. Faille, 100 cm breit, in allen Farben Meter 85⁴

Will. Croisé, 100 cm breit, weiss, grün, mode Meter 60⁴

Taffetine, 100 cm breit, schwarz u. farbig Meter 1.20 und 55⁴

Satin, 80 cm breit, alle Farben, Mtr. 1.05, 80 u. 65⁴

Jackenfutter, Serge, 140 cm breit Meter 2.25, 1⁶⁰

Gloria-Seide, 120 cm breit, alle Farben Meter 2⁷⁵

Schnitt-Muster
 zur Selbstanfertigung von **Kleidern, Blusen** etc. in **riesen-Auswahl.**

Jedem gekauften Kleid wird Böhmes illustrierte Moden-Zeitung beigelegt.

Erbgericht Niederpoyritz
 Heute Sonntag den 7. September 1913:
»Feiner Ball.«
 Im Garten: **Grosses Militär-Konzert**
 Anfang 4 Uhr.
 Voraussichtl. nächsten Donnerstag den 11. Sept. 1913:
Grosses Promenaden-Konzert mit darauffolgender Reunion.

„Feldschlösschen“, Kaditz.
 Jeden Sonntag von 4 Uhr an
Ballmusik.
 Eintritt frei. 18 Zangarten 60 Pf.
 ...

Ball-Säle
Carola-Garten ::
 Gerokstr. 27. Tel. 1304. ...
Sonntag und Montag
exquisite Ballmusik.

Kurhaus Bühlau
Heute vornehmer Ball.
 Erstklassige Militär-Ballmusik.
 Dienstag den 9. September: 1913
Grosse öffentl. Reunion.

Etablissement „Lindengarten“
 Königsbrücker Strasse 121.
Sonntag u. Montag: Grosse schneidige Militärballmusik
 ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des K. S. L.-R.
„Wunderbar, grossartig“ — Ergebenst A. Lorenz.

Ball- und Gesellschaftshaus Jeden Sonntag und Montag

Eldorado
 Steinstr. 15
 vornehmer Ball. ...

Gasthof Mobschatz
Grosse Erntefest-Feier.
 Feine Ballmusik.

Donath's Neue Welt
 einzig in seiner Art.
Grosses Gartenkonzert
 ...

Bergrestaurant, Cossebaude.
Grosser Elite-Ball.
Grosses Militär-Konzert.
Tivoli-Palast
Palais de Danse
 Dresdens größte Sehenswürdigkeit
American-Bar
 Sonn- u. Montags Konzert bis 2 Uhr. Geöffnet bis früh.
Tivoli-Palast

Renoviert! Renoviert!
Ball-Etablissement
Deutscher Kaiser
 ...
Sonntag und Montag
Grosse Ballmusik.

Hotel „Alberthöhe“, Klotzsche.
 ...
Im neurenovierten Prachtsaal
 bekannt feine öffentliche **Ballmusik**
Hollacks
Jugend-Elite-Ballsäle.
Heute: Feiner Ball.
Kurhaus Klotzsche.
Feiner Ball.

D A S

Modehaus Renner Dresden Altmarkt

Jede Hausfrau ihre eigene Schneiderin!

Das war schon immer der Wunsch unserer Frauentwelt, der Traum von Tausenden. Und er ist zur Wirklichkeit geworden! Mit dem heutigen Tage haben wir ein Departement ins Leben gerufen, welches — wie wir fest überzeugt sind — bei unseren Damen großen Anklang und rege Benutzung finden wird. Alle schaffensfreudigen Frauen und Mädchen können von jetzt ab unter Beistand unserer sachmännisch gebildeten ersten Direktorinnen ihre Kleider selbst herstellen, denn wir stellen ihnen bei Einkauf des Kleiderstoffes und der Zutaten alles dasjenige gratis zur Verfügung, was bei der Anfertigung eines Kleides notwendig ist.

Was wir für Sie tun:

- Gratis** besprechen Sie alles nach den neuesten Modeblättern mit uns.
- Gratis** zeigen wir Ihnen Hunderte von guten Modellen.
- Gratis** machen wir Ihnen den Schnitt nach Ihrem eigenen Maß.
- Gratis** schneiden wir Ihnen den Stoff zu.
- Gratis** sind wir Ihnen bei Heften der Schnittteile behilflich.
- Gratis** gestatten wir Ihnen gern, die erste Anprobe bei uns vorzunehmen.

Was Sie für uns tun:

Sie kaufen den Kleiderstoff und die Zutaten bei uns.

Unsere große Kleiderstoff-Abteilung bietet Ihnen eine Massenauswahl von Stoffen und Farbstellungen der letzten Moden. So werden Sie ein ganz billiges und dabei ein sachmännisch durchdachtes und gut sitzendes Kleid erhalten. Bitte, bedienen Sie sich dieses großzügigen Angebotes und beehren Sie uns mit Ihrem werten Besuch.

Departement
D A S
Damen-
Amateur-
Schneiderei

Renners Modehaus
Dresden · Altmarkt

Gasthaus Lebnitz-Neuostara
Altbekanntester Ausflugsort. — Straßenbahnlinie 8.
Jeden Sonntag:
Feiner BALL.
Nur feiner Verkehr. Eintritt frei.
Nächsten Freitag Reunion! Anfang 1/2 Uhr. (1000)
NB. Nächsten Sonntag: Erntefest.

Mitten im Zentrum von Dresden!
Flachhofplatz 10
Central-Halle
Sonntag
und Montag
Bis nachts 1 Uhr!
Konkurrenzlose Ballmusik!

Feldschlößchen
Sonntag und Montag:
Feiner Ball 10 Tanzpaare
50 Pf.
Chemnitzer Str. 6. mit Konter. Gustav Butter.

Gasthof zum Lamm
Dresden-Trachau, Leipziger Straße 220. 131
Schönster Saal der Umgebung.
Jeden Sonntag:
Feine öffentl. Ballmusik
aufgeführt von drei vorzüglichen, anerkannten
Hauskapellen. Leitung: Herr N. Glert. Tanzmarken.
4-6 Uhr freier Tanz.

Gasthof Pieschen.
Heute Sonntag:
Große öffentl. Ballmusik.
Neue Dekoration.
Neueste Tänze.
Botschaftsplatz A. Leipert.

Lindengarten, Rähnitz.
Sonntag den 7. September
großes Erntefest.
11. u. 12. erstklassige Ballmusik.
10 Tanzpaare 60 Pf. — Für 11. Reihe und 12. Reihe
Rudolf 11. Reihe 12. Reihe. — Güter 11. Reihe. 12. Reihe
da laden erbeten an T. Schmiedgen und Frau.

Goldne Krone, Strehlen!!
Jeden Sonntag von 4 Uhr an:
Tanzmarken. **Ballmusik.** Haus Tänze.
Selbstbedienten Saal. — Wicliensplatz.
Jeden Montag von 1/2 8 Uhr an: 1248
Eintritt frei! **Ballmusik.** Tanzmarken.
Jeden Mittwoch: H. Gierpluten.
Schachthofwall H. Hebenstreif.

Eutschützer Mühle.
Heute Sonntag: 3178
Feiner Ball.

Gasthof Wölfnitz.
Jeden Sonntag:
Garten-Freikonzert.
Im Saale feiner Ball.
Königl. Bergbaukorps, Direktion Roth.
großen Ballsaal (verleihen Saal) um 10 Uhr
Abhaltung von Festlichkeiten.
Nacht andere Tagen nach einige Sonnabende frei.
Botschaftsplatz G. Köhler.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen.
einzelne Speise-, Schlafzimmer, Herrenzimmer,
vornehme Klubszimmer, Klubsessel, Teppiche sowie
einzelne Stühle liefert in modernster, gediegenster Aus-
führung unter strengster Disziplin leistungsfähige
große Berliner Spezial-Möbel-Firma an Private zu
Katalogpreisen gegen 5% Verzinsung auf
Teilzahlung.
Kein Inkasso durch Hotel, Kataloge werden
nicht versandt, Langjährige Garantie. Da unsere
Vertreter ständig ganz Deutschland bereisen, erbiten
gel. Nachricht, wann der unverbindliche Besuch behufs
Vorlegung von Mustern und Zeichnungen erwünscht ist,
unter Chiffre „K 1106“ durch Rudolf Kopp, Berlin,
Königsplatz 50/57. 82965

Hanna v. Gerioch.

Von Albert Rinow.

Autorisierte Uebersetzung von G. Danelius.

Nachdruck verboten.

1. Kapitel.

Hier erinnert man sich der Dinge, dort erlebte man sie. Hier schleichen die Tage ereignislos an mir vorüber, einer wie der andre. Ich erhebe mich morgens, verzehre mein Frühstück, bleibe eine Stunde lang in die Zeitung, und dann mache ich einen Spaziergang. Manchmal folge ich dem Stromlauf nach Windsor; manchmal überschreite ich das Bahngleis und gehe nach Coatham, durch Maidenhead und CoathamTene. Um ein Uhr nehme ich mein Gabelfrühstück, Tee um fünf, mein Diner um acht Uhr. Um elf Uhr gehe ich zu Bett. Ein paar Stunden bringe ich täglich an meinem Schreibtisch zu. Von diesem Plage aus kann ich sehen, wie der Fluss langsam in der Richtung auf Windsor hingeleitet. Eine dünne Reihe Pappeln zieht sich am jenseitigen Ufer entlang. An Sonntagen kommen Kugler und angeln den ganzen Tag über von dem Weirpfad aus. Sie fangen sehr wenig. Wenn ich hier oben sitze, rauche ich gewöhnlich eine Pfeife, die mir immer und immer wieder ausgeht; ich schaue hinaus, über den Strom hinweg, ich schreibe zum Bettvertreid hier und da eine Kleinigkeit nieder, oder ich träume vor ihrem Portrait. Ihr habt ihr Portrait nie gesehen. Niemand wird es je zu sehen bekommen. Es ist ein Miniaturbild, vielleicht drei Zoll hoch, vielleicht weniger. Die Breite ist noch geringer. Der Rahmen ist eine glatte Silberleiste, ganz einfach. Unten unten ist auf dem Rahmen eine Art Aufschrift. Das ist die Stelle, bei der Arduoff's Augen zur Seite abgelenkt wurde; denn das Silber ist dort eingebogen, wie poliert und etwas verdickt. Manchmal denke ich: „Wenn er das Glas getroffen und sie verletzt hätte?“ Mein Gott, ich würde

Arduoff getötet haben, nicht mit Waffen, sondern mit meinen lebendigen Händen!

Der Gong hat fordern zum ersten Male zum Diner gerufen. Es ist halb acht Uhr. Tag für Tag hat Owens um diese Stunde meinen Gesellschaftsanzug herausgelegt und eine Schüssel heißes Wasser in mein Ankleidezimmer gestellt. Unten brennt überall Feuer in den Kaminen, in allen den leeren Räumen, in dem großen Speiseszimmer, in dem ich allein esse, in dem großen Salon, in dem ich allein sitze, und in der langgestreckten Vorhalle, in der niemals jemand vorprist, der mich besuchen wollte. Kein Wunder, daß ich mich hier oben bin, wo ich ihr Portrait aus seinem Köstchen nehmen und auf meinen Schreibtisch stellen kann, wo die Vergangenheit wieder vor mir aufsteht, wo ich solche Gesellschaft habe, wie sie nicht viele Menschen meiner Zeit gekannt und geliebt — aber auch bekämpft und überwunden haben. Hier in diesem Zimmer, in dem ich mich von niemand hören lasse, gibt es in der Tat prächtige und gewaltige Geschehnisse. Unten, wo ich esse oder wo ich nach dem Essen eine Stunde lang sitze, dort ist nichts. Dort sind meine Bedienten, ein alter Hund und Möbel, die ich bei dem Kaufe des Hauses mit übernommen habe. Wenn ich nach London fahre — so erzählen sie mit —, wird dieses Zimmer gereinigt und in Ordnung gebracht. Darin mögen sie es halten, wie sie wollen. Denn sobald ich einen Spaziergang mache oder wegfahre, habe ich ihr Portrait immer bei mir, in seiner besonderen Tasche, nahe meinem Herzen. Es klingt vielleicht lächerlich; aber ich kann mir nicht helfen, mit dem, was ich zu wissen bekommen, nach den Jahren des Wartens, die noch immer nicht ihr Ende erreicht haben, kann ich da anders? Ich habe nichts von ihr außer diesem Bilde; nur die gefestigte Hülle, in der es an mich gelangte, und deren Aufschrift rührte nicht von ihrer Hand her. Jetzt muß ich die Kleider wechseln und mich fürs Diner vorbereiten. Es ist eine einsame, mortale Mühsal...

„Ich habe gesehnt, ich habe meine übliche „Denon Clay“ geraucht; der alte Hund hat mir Gesellschaft geleistet, und ich habe ihm ein wenig vorgespielt — einen Satz aus Schubert's unvollendeter Sinfonie, das Weib aus Stoffoff's „Maria“. Er schnarchte sanft oder phantasierte in seinen Träumen, bequem auf dem Kamintessig hingelagert, das betagte Haupt zwischen den allen Pfoten. Weidlich er mir gehört, weiß ich kaum; doch ich vermute, ich muß wohl für ihn bezahlt haben, gerade wie ich für dies Haus bezahlt habe, für die Möbel, für die Bedienten, für den Pong und den Wagen, mit dem ich zur Station gebracht und von dort abgeholt werde. Es ist ein guter, alter Hund, und oft bin ich froh, ihn bei mir zu haben. Hier oben ist er nie gewesen.“

Das Haus ist totentill. Das Feuer brennt geräuschlos in dem Kamin zwischen den beiden Bäckersenden, die Feuerlöcher sind herabgelassen, kein Ton ist zu vernehmen außer dem unaufhörlichen Niederdröhnen bei dem Wehr. Hiwweilen bringt um diese Stunde zu mir hierher ein Schmerzgeschrei oder der Ärger von einem erkrankten Kumpel im Klub. Aber meistens ist es totentill, und nur das behändige Niederdröhnen von dem Wehr her erinnert mich daran, daß dieses hier die Welt ist, in der viele Dinge sich ereignen haben, sich ereignen und wieder ereignen werden.

Ihr Portrait ist nicht, wie man annehmen möchte, eine Farbenminiatur, sondern einfach in Schwarz und Weiß ausgeführt. Der Künstler, der sie gezeichnet, war seines Lohnes wert. Anstatt sich unnützlich mit Braun, Rosa und Rot abzuquälen, hat er sich lediglich auf die Wirkung verlassen, die auf sorgfältiger Verteilung von Licht und Schatten beruht. Sie trägt ein schlichtes Tuchkleid, ohne jeden Schmuck; so leuchtet nichts von ihrem vorzüglich getroffenen Gesicht und von der einen lieben Hand ab, auf der ihr Arm ruht. Das Bild — halbfigur, wenig mehr, als Kopf und Schultern — ist mit einer Zartheit, einer seltenen Dingenbung, einer feinen Reinheit gezeichnet, die beweist, daß dieser unbekannt Maler ihr in Ehrfurcht genah ist, daß er, unbekümmert um die Mode des Augenblicks, nur gesucht hat, den Schimmer und das Elend ihres irdischen Gesichtes wiederzugeben. Schönheit, Feuer, Weisheit, alles ist zum Ausdruck gekommen innerhalb dieses kleinen Rahmens; Stolz, Beharrlichkeit, Aufrichtigkeit und vor allem unverkennbar die selbstgewisse Gelassenheit, ihr anerkanntes Pflichtbewußtsein, daß sie das äußerste Opfer bringen ließ in Unterwerfung unter die Ansprüche eines glänzenden, allangeheben Namens. Tief unter dem Silber verdeckt steht eine sehr kleine Inschrift von ihrer Hand: „H. S.“ Ihr Vorname ist Hanna, mein Juname ist bekannt...

Es ist Morgen, und ich befinde mich wieder hier oben, schaue hinaus über die nebelige Landschaft und über den Strom, der an meiner Tür vorbeischießt. Ich habe meine Zeitung gelesen und sogar einen Brief an deren Verleger geschrieben. Ein russischer Korrespondent behauptet, Baron Raden martere Menschen; ich behaupte, Baron Raden martere keinen Menschen außer sich selbst. Ich habe meinen Brief mit „Verax“ unterzeichnet, das bedeutet, glaube ich, „der Wahrheitsprecher“ oder etwas ganz Wehnlisches...

Ich habe einen Spaziergang gemacht, bin aber heute nur bis Maidenhead gekommen. Unterwegs tauchte nämlich eine Idee in mir auf und veranlaßte mich, umzukehren. Ich habe mich entschlossen, die Ergebnisse der letzten paar Jahre niedergzuschreiben, genau wie sie sich angetragen haben, ohne etwas anzuklopfen oder etwas zu übertrieben, ganz ehrlich. Sollte dann je ein Tag kommen, da sie und ich einander angehören, so wird sie sehen, daß ich treu gewesen bin, daß ich nie auch nur für einen Augenblick aufgehört habe, an sie zu denken, daß nie eine andre Leidenschaft ihr Bild verdrängt hat, daß, aus Erinnerung und Traum geformt, unaussprechlich in meiner Vorstellung lebt.

Es mag lächerlich erscheinen, daß ich in meinem Alter mich so kampfhaft an die Vergangenheit an-



Radeberger Hutfabrik
Magawa & Cronert S. m. b. H.
 Dresden A. Moritzstr. 3.



Grandiose
Modellhut-
Ausstellung
 in unserm
bedeutend vergrößerten Verkaufshause.

Infolge unsrer **Vergrößerung** bieten wir diesmal eine ganz besonders hervorragend schöne, nach Tausenden zählende Auswahl garnierter und ungarnierter Damen-, Kinder-Sport-, Reishüte usw. sowie Putzzutaten in **jeder Preislage.**

Besichtigung der Ausstellung ohne jeden Kaufzwang erbeten.

Infolge des in der Saison bei uns herrschenden **enormen Andranges** bitten die geehrten Damen in eigenem Interesse, **Bestellungen** möglichst **frühzeitig** erledigen zu wollen. Unsere **bedeutend vergrößerte Putzabteilung** steht unter **erstklassigster** Leitung, so dass auch dem **verwöhntesten Geschmack** Rechnung getragen werden kann.

Vorteilhafte Bezugsquelle für Putzmacherinnen u. Händler.

flammere, daß ich eine alte Liebe so hoch stelle wie eine Religion und die Lehren der Kirche. Aber wie ich an Gott glaube, so glaube ich an sie, und wie ich an Gottes Barmherzigkeit glaube, so glaube ich, daß auf die Bänke der Zeit meine Gebete erhört werden und ihre Belohnung finden müssen. Das Portrait, das sie mir gesandt hat, liegt vor mir, während ich dieses unumfassende Bekenntnis ablege. Die Aufschrift auf dem Paket war von einer fremden Hand und der Umschlag trug ein fremdes Siegel. Aber, verheißt unter dem Silberrahmen und in feiner Schrift, kann ich die Botschaft lesen, die sie selbst schrieb: „O. E.“ Der erste Buchstabe ihres, der erste Buchstabe meines Namens...

Es ist ein Nachmittags, ein Samstag mit blauem Himmel, die Sonne scheint warm auf Gesicht und Hände herab. Der Strom ist schön, als ich beschreiben kann, alle Bäume sind mit Knospen bedeckt, alle Tropfen singen aus voller Kehle. Als ich heute spazieren ging, waren meine Gedanken der Natur zugekehrt, zum ersten Male in diesen vielen Wochen. Für eine lange, beglückendvolle Stunde vergaß ich meinen Schmerz und die Schläge dieser traurigen Welt. Als ich heimkam, fand ich ein Paket von einem Photographen in der Stadt vor. Vor einer oder zwei Wochen hatte ich sein Atelier besucht. „Ich will ein Bild für Sie haben“, so hatte ich oft gesagt, und an jenem Tage hatte ich mein Versprechen gehalten. „Keine Probebilder und nichts retuschieren“, sagte ich zu dem Manne; „ich brauche mein Gesicht gerade so, wie es ist, ohne Schmuckel, ohne Verhöhnungen.“ Er versahnd und erzählte mir die Geschichte von einem Bischof, der vor nicht gar langer Zeit zu ihm gekommen sei und dieselben Bedingungen gestellt habe. Selbsten hatte ich mich mehrere Male dabei ertappt, wie ich darüber grübelte, von welchen Gedanken und Gefühlsregungen wohl die Furchen in seinem Gesicht herrühren mochten. Jetzt sind die Bilder hier, und ich weiß, wofür sie ihn für sie ist.

1890 aufgenommen wurde, bevor ich nach Südafrika ging. Ich bin in Uniform mit meiner indischen Medaille und schau genau so aus wie alle diese jungen Burischen, die man zu Tausenden in den illustrierten Blättern abgebildet zu sehen pflegt. Nichts spricht sich in dem Gesichte aus, abgesehen von Jugend, Disziplin und Eifer. „Lach!“ Ein ehrlicher, flugbildender Junge mit glatten Gesicht in der von 1890. Ich erinnere mich, wie ich Wollte und Wilkinson zu lesen pflegte und für die poetischen Bedürfnisse Denico. Ich stellte Wollte über Kapoten, und was ich hätte sehen mögen, war: diese beiden als Gegner einander gegenüberstehend, jeder mit einer Armee von 250 000 Mann. Das war 1890. Heute bin ich genau so alt, dieselbe Brust, dieselben Schultern, dieselbe Haltung. Doch Auge und Rinnlade sind verändert, beides hat ein drohendes Aussehen bekommen; und die Rinnlade scheint immer in unendlicher Leidenschaft zu bebren. Ich hatte immer eine gesunde Farbe, und die ist mir geblieben. Der kurze Schnurrbart strahlt vorhin in militärischem Schnitt, gerade wie 1890; das dicke schwarze Haar von damals ist jetzt eilengrau... Ich betrachte den von 1907 mit kritischen Blicken, und er blickt zurück, sehr ruhig, mit einem ganz geringen Schimmer eines geheimen Schmerzes hinten in seinen Augen; und die Rinnlade flügel schenken wirklich unter dem Zwang gewaltiger Selbstscherschung zu ästern. Wenn ich dem Bild näher ins Gesicht blicke, sehe ich vor allem eine Leidenschaft, die gebunden, gleichsam eingekerkert, aber nicht gebrochen ist. Obgleich geestlich, ist sie tropisch, obgleich gemindert, ist sie doch, obgleich zurückgeschlagen, ist sie ausdauernd und obgleich verzierrt, behauptet sie sich... So ist derjenige, den mir der Photograph im Jahre 1907 ausgestellt hat. Mehr als einen Mann habe ich vor mir — einen verdorbenen Willen, einen Willen, zu leben, einen Willen, ausdauernd, einen Willen, zu leben. Um ihr zu willigen, füge ich hinzu. Ohne sie würden, das weiß ich, die Augen ihr Zielbewußtsein verlieren, die starke Rinnlade würde erschlaffen, der feine Mund würde wackeln werden. Und die Rinn-

flügel — mit ihrem Leben würde es ganz zu Ende sein. Ich lege das Bild beiseite — bis sie es verlangt. Jetzt, da ich dem Gedanken nachhänge, erinnere mich das von 1907 an ein Pferd, das in der Schlacht verwundet, doch bereit ist, sich sofort wieder in das Gewühl zu stürzen. — Immer bereit. Dieselbe Krümmung der Rinnlade, dasselbe sonderbare Aussehen hinten im Auge, dieselbe gezähmte Leidenschaft, gezwungene Zurückhaltung.

2. Kapitel. Ich muß zurückgreifen bis zu meiner Heimkehr aus Afrika und dem Besuch in dem Hause am Portlandplatz. Ihre Eltern wohnten dort und ihre drei Brüder. Die Vartochs hatten ein großes Gut auf dem Lande; dieses Haus war ihre Stadtmohnung. Hannas Vater, Sir Alison, hatte nach mir geschickt; es hätte meiner Einladung bedurft. An dem Tage, an dem ich an Land kam, oder vielmehr am ersten Morgen darauf, suchte mich sein Diener in meinem Hotel auf. Natürlich hatte ich das Langham-Hotel gewählt, um ihr möglichst nahe zu sein. Ich erinnere mich an das sonderbare Wohlbehagen, das ich empfand, in einem bequemen Bette zu schlafen, ein modern ausgestattetes Zimmer zu meiner Verfügung zu haben und Bediente, die bereit waren, meine geringsten Befehle auszuführen. Ich erinnere mich an das Bad, das ich am Morgen nahm, an den Barbier, der mich rasierte, an das Frühstück, das ich in dem großen Speisesaal mit der Aussicht über das große London gegabte. Es war zwei Jahre her, seit ich die Annehmlichkeiten des Luxus gekostet, zwei Jahre, seit ich die Sicherheit des Friedens gekostet, zwei Jahre, seit ich die Aulege meine Uniform beiseite gelassen und in glatten Reimen- und Zivilanzügen dem Sport und allen möglichen Vergnügungen nachgegangen war. Der Arzt, Südafrika, Buren und Thomas Kinn lagern irgendwo in den Wälfen, als ich an jenem ersten Morgen die Augen öffnete und mich in einer bequemen Messingbettstelle dehnte. Das für Träume

hatte ich geträumt, was für milde, romantische Träume! Während ich beim Frühstück saß, kam der Diener mit Sir Alfons Botschaft. „Wir erwarten Sie heute um zwölf Uhr“, schrieb er; und das war alles.

Ein paar Stunden totzuschlagen. Ich war pünktlich, auf den Glockenschlag. Davis, der alte erste Diener, öffnete mir die Tür. In seinem beiseiteneben Orkus schien ein verhaltenes Mitleid zu liegen. „Ich bin froh, Sie gesund wieder hier zu sehen, junger Herr James“, sagte er; „wie oft haben wir nach Ihrem Namen in den Zeitungen gesucht! Und als wir ihn fanden, — nun, wir hatten recht lange zu warten, so schien es uns wenigstens, junger Herr James.“

Ich habe wohl kaum auf Davis' Willkommen Worte sehr achtsam geachtet. Ich hörte ihn sprechen und erinnere mich sogar genau seiner Kennerungen; in solch einer Stunde ist das Gedächtnis wie Wachs und hat Platz für alle Musik der Welt; aber ich war gespannt, andre Leute zu vernahmen, das Wohlsein ihres Kleides, das Trappeln ihrer kleinen Schuhe. Ich hatte gehofft, sie würde mir, wie früher, entgegen-eilen. Ob, wieviel tausendmal hat mein Herz diesen Augenblick entgegengehangt! Meine Augen hingen an der großen Treppe, auf welcher sie herabkommen mußte. „Es geht Ihnen gut, Davis?“ sagte ich, und er: „Der Herr legte Sie, junger Herr James, mir geht es immer gut, und ich bin ja auch in meinem Südafrika gewesen, mich mit Buren herumzuschlagen, nicht wahr, junger Herr James?“

Ich lachte. Wir waren bei dem Eingang zu Sir Alfons Bibliothekszimmer angelangt, einem großen, nicht-ternen Raum mit wenig Möbeln, aber vielen Büchern und einem großen Tisch.

Davis meldete mich. (Fortsetzung folgt.)

Partie-Posten

Gardinen bringe ich ab Montag zu Preisen zum Verkauf, wie sie noch nicht geboten worden sind. Es handelt sich um enorme Posten neuester Gardinen, vollständig fehlerfrei Ware. Ich bin überzeugt, damit die richtige Ware zur richtigen Zeit zu bringen und dürfte dies ein Verkaufereignis ersten Ranges werden.

Nur 5 Tage soweit Vorrat.

Ein Posten bunte Künstler-Garnituren aus Etamine, farbig gemustert, 800 regulärer Wert bis 1100 jetzt

Moderne Gardinen, 130/80 cm breit regul. Wert bis 120
 Moderne Dekorationsstoffe, ca. 150 cm br., regul. Wert bis 300
 Moderne Tüll-Stores regul. Wert bis 1500
 Moderne Künstler-Garnituren . . . regul. Wert bis 1800
 Moderne Kombinations-Gardinen regul. Wert bis 2500

Jetzt Meter 95, 75, 42, und 18
 Jetzt Meter 200 135 80, und 50
 Jetzt Stück 1000 650 400 und 175
 Jetzt Garnitur 1450 950 550 und 395
 Jetzt Garnitur 2000 1350 850 und 595

Tüllkanten 40 m.Volant Mtr. 99, 70 u.
 Vitragen-Damast 58 m.Selbstglanz 95, 70 u.
 Grosse Posten abgepasste Leinen-Portieren 10.00 6.00 4.50

H. Zeimann, Webergasse 1, erste Etage Ecke Altmarkt.



Köstritzer Schwarzbier: das fitzige Brot

Ein kleiner Akkumulator — Sonnenschein ist darin aufgespeichert und der Erde Kraft — ist ein Getreidekorn: über 3000 Korn Getreide, nämlich ca. 1/2 Pfund Gerste sind erforderlich, um eine Flasche echtes Köstritzer Schwarzbier herzustellen. Welch ein Nährwert! Angestrengt Arbeitende, Konvalzesenten, Blutmarme, stillende Mütter sollten, da von Aerzten verordnet, echtes Köstritzer Schwarzbier trinken. [23725]

Köstritzer Schwarzbier ist in allen größeren Flaschenbierhandlungen und einsch. Geschäften erhältlich.

General-Depot: C. Rosberg, Polierstr. 19.
 Telefon 18036.
 Versand frei Haus in alle Stadtteile von 10 Flaschen an.

Jeder spielt sofort Klavier!
 Ohne fremde Hilfe — ohne Notenkenntnisse
 kann jeder, ob alt oder jung, in kürzester Zeit fließend und selbstständig nach der „Zahnenklaviert“ Klavier spielen. — Probe-klänge und Kurführung sendet gratis 50 Pf. der Kunst-Verlag „Gubank“ Reichmann 105 bei Berlin. 00424

Kieler Mützen.

I. Qual. 2.50, 3.00
 II. Qual. 1.50, 2.00
 III. Qual. 1.00.

Zum Plau
 Frauenstrasse 2.
 Billige Herrenmützen
 1 Mk., 75, 50 u. 35 Pf.

Spezialität:
Feine Herrenmützen
 6.00, 5.00, 4.00, 3.00, 2.50

Michel-Briketts
 — ausser Syndikat —
 1000 Stück statt Mk. 9.75 nur 7.50
 frei Keller geschüttelt, Lieferung nach allen Stadtteilen.
 Bei größeren Bezügen Preisermäßigung.

Zur gefl. Beachtung! Michel-Briketts sind nicht scheinbar billig und dabei minderwertig, sondern sind allen andern Marken, die zu ähnlichen Preisen angeboten werden, in der Holzkraft weit überlegen und stehen darin den ersten, aber um ca. 30 % teureren Syndikatsmarken mindestens gleich. 23121

Alleinverkauf für Dresden u. Umgegend durch Hermann Görlach
 44 Dürerstr. 44. Fernspr. 4398.
 Ferner offeriere ich

Braunkohlen: Schwarzer Valeris. . . per hl 1.05
 Mariascheider Dehhoff . . . 1.15
 Braucher Johann oder Ossegger Alexander . . . 1.50

Steinkohlen: Zauckerader Nüsse . . per hl 1.75
 Oelsnitzer Deutsches, Knöpel I 1.85
 Oelsnitzer Deutsches, Würfel II 1.95
 Oberschles. Emmentz . . . 2.12

Alles pro hl frei vom Haus oder 6 Pf. mehr frei Keller.

Beinleiden
 behandelt nach der bewährten Dostrahmethode des Dr. med. Strahl, Hamburg
C. Mühlmann, Dresden-Albstadt,
 Christianstrasse 85, L.
 Telephon 121, 9b, 12, 3b, 5 Uhr. Mittw. u. Sonn. keine Sprechst.

Schirme
 werden in einigen Stunden repariert u. bezogen.
C. A. Petschko,
 Wildstruffer Straße 17,
 Prager Straße 46,
 Malzestraße 7.
 Gröbstraße 3.

Various small advertisements on the right margin, including 'Anzüge nach Maß', 'fertige ich aus', 'Eisenstein in', 'Abnahme bei', 'Lager in', 'Joppen eigenen', 'Zuschneider mit', 'Emil Hohlfe'.

Herbst-Neuheiten

Kleiderstoffen

| | | |
|-------------------|---|----------------------|
| Einfarbige Stoffe | in Popeline, Cotelé, Diagonal, Tuch, alle neuen Farben Meter | 4,75, 5,50 bis |
| Cotelé | langgerippte Stoffe, ein- und mehrfarbig, 110-130 cm breit Meter | 7,50, 8,50 bis |
| Composé | kariert und gestreift, mit passendem Unistoff, 130 cm breit Meter | 8,00, 9,00 bis |
| Frisé-Jacquard | farbig mit schwarzen Effekten, 130 cm breit, Meter | 8,50 bis |
| Kostüm-Stoffe | englisch gemustert, in vornehmem Geschmack, 130-150 cm breit Meter | 8,50, 9,00, 9,50, |
| Kammgarne | einfarb. in schwarz u. marine für Jackenkleider u. Röhre, 130 cm br., Mtr. | 9,00, 7,00, 5,50 bis |
| Velours-Stoffe | grosse Saison-Neuheit, hochelegantes, samtartiges Gewebe Meter | 8,50, |
| Kostüm-Stoffe | schwarz-weiß gestreift, die grosse Mode, 130 cm breit Meter | 8,00, 6,50, 4,50, |
| Mäntel-Stoffe | Noppen-, Diagonal-, Krimmer-Stoffe, teils m. angewebtem Futter, 130-140 br., Mtr. | 9,50, 7,50, 6,00 b. |
| Blusen-Stoffe | wollene in Flanel u. Popeline sowie Crêpe mit Seideneffekten Meter | 3,25, 2,50, 1,90 bis |

Seidenstoffen

| | | |
|-----------------------|--|----------------------|
| Crêpe de Chine | reine Seide, für Kleider u. Blusen, grosse Farbsortimente Meter | 1,20 |
| Paillette rayé | neue, schmalgestreifte Blusenstoffe Meter | 1,90 |
| Satin de Chine ecoss. | modernste Blusenstoffe, speziell blau-grün gemustert Meter | 2,60 |
| Blusen-Sammete | moderne Streifen, neue Farben, Meter | 4,25, 3,50 bis |
| Eolienne | glatt und ramagiert, in herrlichen Farben, für Gesellschaftskleider, 110 cm breit, Meter | 8,75, 9,75, 5,50 bis |
| Crêpe façonné | 100-110 cm breit, hocheleg. Qualität in modernen Saisonfarben, Meter | 7,50 bis |
| Moiré renaissance | 110 cm breit, bevorzugte Neuheit, in verschiedenen Farben Meter | 12,00 |
| Seiden-Damast | ca. 110 cm breit, letzte Neuheit, in wunderbaren Abendfarben Meter | 8,50 |
| Charmeuse | ca. 100 cm br., weich fliess. Gewebe f. eleg. Braut- u. Gesellschaftskleider, Mtr. | 8,00 bis |
| Duchesse messaline | ca. 90 cm breit, in diversen neuen Farben Meter | 5,00 |

Neuheiten in Astrachan, Seidenplüsch, Persianer-Krimmer, Mohairplüsch für Jacketts und Mäntel.

Schlesinger

König-Johann-Straße 6-8.

König-Johann-Straße 6-8.

Gelegenheit!

Teppiche!

Durch beschränkten Einlauf in Dresden und reichhaltige Auswahl großer Warenposten zu allen Preisen kann ich Ihnen bei ein. Einlauf große Vorteile bieten.

Axminster-Teppiche

Größe 130x200 anstatt 30,- für 20,-
Größe 170x235 anstatt 35,- für 25,-
Größe 200x300 anstatt 45,- für 30,-
Größe 230x350 anstatt 75,- für 60,-
Größe 300x400 anstatt 120,- für 90,-

Teppiche!

Die die Herbst-Saison habe ich große Mengen Waren (Teppiche in Dresden) zu außerordentlich günstigen Preisen, welche ich, wie bekannt, wieder billig zum Verkauf stelle.

Bouclé-Teppiche

Größe 130x200 anstatt 30,- für 20,-
Größe 170x235 anstatt 35,- für 25,-
Größe 200x300 anstatt 45,- für 30,-
Größe 230x350 anstatt 75,- für 60,-

Teppiche!

Es ist hier billige Preise für sämtliche Angebot und bitte ich, sich von der Preiswürdigkeit meiner Waren zu überzeugen. Schreiben ohne Aufpreisung ist ganz gestattet.

Plüsch-Teppiche

Größe 130x200 anstatt 30,- für 20,-
Größe 170x235 anstatt 35,- für 25,-
Größe 200x300 anstatt 45,- für 30,-
Größe 230x350 anstatt 75,- für 60,-
Größe 300x400 anstatt 120,- für 90,-

Ernst Pietsch

Dresden-A., Moritzstr. 17.

Anzüge 36, 40, 52-65 Mk.
nach Gehrock-Anzüge 45 Mk.
nach Paletots von 30 Mk. an
fertige ich aus pa. mod. engl. u. deutsch. Halbstoffen unter Garantie des guten Sitzens mit guten Buttons in sauberer Verarbeitung. Kein Zwang zur Abnahme bei nicht passendem Sitz. Halte auch großes Lager in fertigen Herren-Anzügen, Paletots und Joppen eigener Anfertigung zu konkurrenzlosen Preisen. Zusenden mit Proben sende ich auf Wunsch ins Haus.
Emil Hohlfeldt, Ritterstr. 2 u.4. Telefon 10042.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen

Herren-, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer, Klubsaal, Klubsalon und einzelne Möbelstücke liefert in moderater, gediegener Ausstattung eine älteste Berliner Firma

auf Teilzahlung

an Private u. Beamte zu Listenpreisen mit 5% Zinsverpütung unter strengster Discretion. Langjähriges Garantie, da sich unsere Vertreter ständig in ganz Deutschland auf Reisen befinden, verlässt man den kostlosen, unverbindlichen Besuch derselben zwecks Vorlegung von Preislisten, Entwürfen, Zeichnungen usw. um „M 192“ an die Annoncen-Expedition Haasenstejn & Vogler, Berlin W 8.

Kein Abzählungs-Geschäft! Kataloge werden nicht versandt!

Die echten weiderrühmt, seit 1888 mit größtem Erfolg eingeführt

Lucasin

Rossmarkpräparate
Lucasin-Pomade
Lucasin-Einreibung

Schöne, volle Körperformen, wundervolle Büste durch unser Orient-Krautpulver „Bastaria“, ges. gesch., preisgünstig mit gold. Medaill. in 6-8 Wochen bis 30 Pfund Zunahme, garant. unerschd. Streng reell - kein Schwindel! Viele Dankschreiben. Karton mit Gebrauchsanw. 2 Mk., Portofreie, D. Franz Steiner & Co., G. m. b. H., Berlin W.

Zu haben in Dresden: (ausw.) Reichshausapotheke, Rossmarkpl.

Pralines
Selbmann, Gerabühel.

Magerkeit
Schöne, volle Körperformen, wundervolle Büste durch unser Orient-Krautpulver „Bastaria“, ges. gesch., preisgünstig mit gold. Medaill. in 6-8 Wochen bis 30 Pfund Zunahme, garant. unerschd. Streng reell - kein Schwindel! Viele Dankschreiben. Karton mit Gebrauchsanw. 2 Mk., Portofreie, D. Franz Steiner & Co., G. m. b. H., Berlin W.

Kronleuchter Fabrik

liefert an Private zu staunend billigen Preisen

Ständiges Lager v. ca. 500 Beleuchtungskörper. Verlangt Sie vollst. umsonst Preiskatalog

Paul Drochmann
Berlin 155
Köpenickerstr. 10

Meys Stoffwäsche

aus der Fabrik von Mey & Edlich in Leipzig-Plagwitz
Ist der beste Ersatz für Leinenwäsche.
Elegant. Wohlfeil. Praktisch.

Vorrätig in Dresden-Alstadt bei: Carl Förster Nachf. (Inh. A. & Th. Schreiber) (en gros & en détail), Scheffelstr., Rathaus, 5. Gewölbe, M. & R. Zocher (en gros & en détail), Annenstr. 9 (Stadthaus); J. C. Stoltze, Stadthaus, An d. Kreuzkirche 9; Joh. Leonhardt, Ziegelstr. 2, Ecke Pillnitzer Str.; Carl Heinicke, Annenstr. 12a u. Grosse Zwingenstrasse 11; Carl Tippmann, König-Johann-Str. 11; A. Rehfeld, Farnalcher Platz 10; Johannes Busch, Grunauer Strasse 19; Kurt Wünschmann, Hechtstrasse 35; Rich. Raunacher, Markt 5; R. M. Rehfeld, Hauptstrasse 20; Oskar Kröbner, Schanzstrasse 5; - in Dresden-Blasewitz bei Otto Manegold, Tolkewitzer Str. 49; - in Dresden-Striesen bei Frida Linke, Wittenberger Strasse 41; - in Dresden-Lobtau bei Georg Otto, Bänastrasse 29, sowie in allen durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen. 21904

Man bitte sich vor Nachahmungen mit ähnlichen Etiketten und Verpackungen, sowie denselben Benennungen.

J. Bargou Söhne

Wildruffer Strasse 54, am Postplatz.
Grosse Konsum-Artikel!

Muster-Beutel, stark u. fest,
100 Stück 65, 90 Pf. und Mk. 1,-
1000 Mk. 6,- bis Mk. 9,50.

Muster-Beutel mit Falte,
100 Stück Mk. 1,85 und 2,50,
für Druck mit entsprechendem Zuschlag.

Autotüten
mit selbsttätigem Metall-Verschluss, welcher die übliche Musterklammer überflüssig macht, mit und ohne Falte,
100 Stück Mk. 2,90, 2,50, 1,60 und 1,40.

Muster-Klammern, weiss,
mit hohem Kopf, Gros 25, 30, 35 bis 40 Pf.,
gelb, rund. Kopf, Gros 25, 30, 35, 40, 45, 50 Pf.

Reisszwecken, Silberstahl, Gros 20 Pf.
in Messing, gelb, Gros 20 und 35 Pf.

Lohnbeutel aus starkem Konzeptpapier,
100 Stück Mk. 0,30, 0,35, 0,40,
1000 2,25, 3,-, 3,50.

Kolli-Anhänge-Etiketten
in 7 Größen, 100 Stück 20 bis 50 Pf.,
1000 St. M. 1,75, 2,25, 2,75, 3,-, 3,25 b. 4,25

Nickelrand-Etiketten, rund
100 Stück 18, 20, 30, 35, 50 u. 65 Pf.,
1000 Stück Mk. 1,20 bis 5,-.

Anhänge-Etiketten, grün u. weiss,
mit rotem Faden, 100 Stück 10 bis 35 Pf.,
1000 Stück 85 Pf. bis Mk. 2,-.

Gummierte Waren-Etiketten
in verschied. Grössen, Mappe à 10 Blatt 20 Pf.

